

Babypuppen

www.babypuppen-magazin.de

Zu gewinnen

Reborn-Kit Bennet
von Karola Wegerich

Krümelchen
Reborn-Kit Emma
von Marjorie Trieschmann

Festwoche
Alle Highlights aus
Sonneberg und Neustadt

Cherubim
Die kleinen Engel von
Heather Whitehouse



03
4 197201 906500
Ausgabe 3/2012
Mai / Juni / Juli
D: 6,50 € • A: 7,20 € • CH: 12,80- sFr • II: 7,90 €

Titelthema:
Realität und Fantasie
Birgit Gutzwillers Farben- und Formenspiel

PUPPEN & SPIELZEUG

KENNENLERNEN FÜR 9,80 EURO



3 für 1
Drei Hefte zum
Preis von
einem

Jetzt zum Reinschnuppern:

Ihre Schnupper-Abo-Vorteile:

- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Versand direkt aus der Druckerei
- ✓ 19,60 Euro sparen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher



Direkt bestellen unter
www.puppen-und-spielzeug.de
oder telefonisch unter 040 / 42 91 77-110

Jetzt auch als **eMagazin**
und **Printabo+** erhältlich.

Mehr Informationen unter www.puppen-und-spielzeug.de/emag





Highlights ...

... wohin das Auge reicht. In dieser Ausgabe von Babypuppen lassen wir es so richtig krachen und präsentieren Ihnen mit Annika von Birgit Gutzwiller und Emma von Marjorie Trieschmann gleich zwei Kit-Prototypen im ausführlichen Test. Und im großen Gewinnspiel auf Seite 34 können Sie zudem den Bausatz Bennet, das aktuelle Zuckerschnütchen von Karola Wegerich gewinnen. Drei topaktuelle Kits für alle, die selbst Hand anlegen und ein Reborn gestalten wollen. Und wem noch ein paar liebevolle Accessoires zur perfekten Präsentation der eigenen Puppe fehlen, der sollte Sabine Kreidermachers Häkelanleitung für eine kleine kuschelige Pilz-Rassel auf keinen Fall verpassen.

Doch nicht nur Selbermacher, auch Sammler kommen in diesem Heft voll auf ihre Kosten. So stellen wir zum Beispiel die beliebte Modellistin Brigit Gutzwiller in einem ausführlichen Porträt vor. Für eine internationale Note sorgt der informative Beitrag über die englische Puppenkünstlerin Heather Whitehouse. Und im großen Event-Bericht sehen Sie einige Höhepunkte der

Reborn-Events im Rahmen des Puppenfestivals in Sonneberg und Neustadt.

Also nicht mehr lange zögern: Zurücklehnen, Füße hochlegen, entspannen und nach Lust und Laune in Babypuppen-Ausgabe 3/2012 schmökern. Und ganz egal ob zum entspannten Feierabend oder als kleine, anregende Lektüre zwischendurch: Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen.

Herzliche Grüße



Jan Schönberg
Chefredakteur Babypuppen

Inhalt

Puppenkunst

-  **Realität und Fantasie**
Birgit Gutzwiller im Porträt 06-09
- Kleines Perlchen**
Prototyp im Test: Annika von Birgit Gutzwiller 14-17
-  **Cherubim**
Im Porträt: Puppenmacherin Heather Whitehouse 30-33
-  **Krümelchen**
Prototyp im Test: Emma von Marjorie Trieschmann 46-49

Kreativ

- Rassel-Bande**
Häkelanleitung für einen Pilz 20-21

Wissen

- Reborn ABC**
Hier bleibt kein Begriff ungeklärt 18-19
- Schaustücke**
Sonderausstellung in Basel 36-39

Szene

- Schief gewickelt**
Lilo Gehrke sinniert über Qualität 13
- News**
Neuigkeiten aus der Szene 22-27
- Aktuelle Termine** 29
-  **Babypuppen-Gewinnspiel** 34
-  **Festwoche**
Familientreffen in Sonneberg und Neustadt 42-45

Standards

- Editorial** 03
- Markt**
Aktuelles von Herstellern und Künstlern 10-12
- Kleinanzeigen**
Gesuche und Gebote für Puppen und Zubehör 25
- Ihr Kontakt zu Babypuppen** 28
- Babypuppen-Shop**
Bücher und Hefte zum Thema Puppen 40
- Vorschau/Impressum**
Highlights der nächsten Ausgabe 50



14

Im Atelier der Künstlerin Birgit Gutzwiller entstand das aktuelle Reborn-Kit Annika. Exklusiv in Babypuppen gibt es den Prototyp im Test.



18

Wissen ist Macht. Im Babypuppen ABC dieser Ausgabe erklärt Jana Günther wichtige Fachbegriffe von Real Effect bis Rundfeile.

 Titelthemen sind mit diesem Symbol gekennzeichnet





Im beschaulichen Dorf Ashton on Trent lebt Puppenkünstlerin Heather Whitehouse. Autorin Verena Greene-Christ hat die Engländerin porträtiert.



Einmal im Jahr blickt die Szene auf das Puppenfestival in der Region zwischen Neustadt, Sonneberg und Coburg. Die Highlights für Reborn-Fans gibt es in diesem Heft.



Ein kleines süßes Krümelchen ist Emma von Marjorie Trieschmann. Exklusiv in Babypuppen stellt Ursula Konhäuser den Kit-Prototyp vor.

ANZEIGE

TEDDYS

Antik & Aktuell *Kreativ*

KENNENLERNEN FÜR 6,50 EURO



Jetzt zum Reinschnuppern:

Ihre Schnupper-Abo-Vorteile:

- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Versand direkt aus der Druckerei
- ✓ 13,00 Euro sparen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

Jetzt auch
als **eMagazin**
und **Printabo+**
erhältlich.



Mehr Informationen unter
www.teddys-kreativ.de/emag





Realität und Fantasie

Birgit Gutzwillers Farben- und Formenspiel

Möglichst realitätsnah zu arbeiten, aber dennoch fantasiereich zu sein: das ist das Geheimrezept der Babypuppen-Designerin Birgit Gutzwiller. Sie hat sich bereits in jungen Jahren mit den Grundlagen der Anatomie und einer harmonischen Farbgebung vertraut gemacht. Beste Voraussetzungen für eine Karriere als Gestalterin realitätsgetreuer Babypuppen, die vor zwölf Jahren begonnen hat.





Bei Annika handelt es sich um eine Babypuppe nach einem von Birgit Gutzwiller selbst produzierten Bausatz. Dieser ist auf 300 Stück limitiert

Bereits während ihrer Studienjahre in Freiburg hat sich Birgit Gutzwiller, die im Baden-Württembergischen Dreiländereck in Weil am Rhein lebt, eingehend mit Themen der Form- und Farbgebung beschäftigt. Seitdem widmet sie sich mit großer Begeisterung der Findung und Entwicklung einer realistischen Formensprache. Kein Wunder also, dass sie ihr beruflicher Werdegang sie zur Maskenbildnerin und anschließend zur dreidimensionalen Gestaltung menschlicher Ebenbilder geführt hat.

Initialzündung

Den Einstieg in die Babypuppenkunst findet Birgit Gutzwiller im Jahr 2000 über das Rebornen. Zwei Jahre später folgt das erste selbstgefertigte Unikatbaby und gleich darauf feiert die Künstlerin Premiere mit einer handgearbeiteten Silikonbabypuppe. Bereits im Jahr 2004 wird die



Little Sunshine ist eine auf 5.000 Exemplare limitierte Babypuppe aus Silikon, die nach Birgit Gutzwillers Design bei Ashton Drake produziert wird

Benjamin und Lauren sind nicht limitierte Softvinyl-Künstlerpuppen. Hergestellt werden diese bei Ashton Drake



erste Gutzwillersche Vinylkreation beim Shoppingsender HSE24 angeboten. Im gleichen Jahr noch schließt sie Designer-Verträge mit der Firma Puppen-Traumland in Deutschland und Doll Dreams in den USA, die seither mit großem Erfolg die von ihr entworfenen Modelle anbieten. Seit 2010 arbeitet die dynamische Künstlerin außerdem mit der amerikanischen Firma Ashton Drake zusammen. Damit nicht genug. Birgit Gutzwiller hat im vergangenen Jahr mit „Annika“ ihren ersten selbstproduzierten Bausatz auf den Markt gebracht. „Schon als Kind hat es mich fasziniert, etwas mit den Händen zu formen und zu gestalten. Ich liebe es, wenn ich etwas plastisch darstellen kann, was zunächst nur in meinem Kopf existiert“, erklärt Birgit Gutzwiller ihre Begeisterung. In ihren Ausdrucksformen will sie sich dabei nicht festlegen lassen. Silikonplastiken entwirft sie ebenso gerne wie Modelle aus Ton. Ganz hoch im Kurs stehen daneben Goldschmiedearbeiten und der Entwurf verschiedener Kleiderkollektionen.

Inspiziert, selber Babypuppen zu erstellen, wird Birgit Gutzwiller durch die Geburt ihrer Kinder. „Als junge Mutter war ich täglich aufs Neue angetan von meinen Kleinen, diesen faszinierenden Wesen. Ganz gezielt habe ich begonnen, mich mit der Anatomie von Babys und Kleinkindern zu beschäftigen. Mein Ziel war es, meine Modelle den lebenden Vorbildern so ähnlich wie möglich nachzuempfinden. Dabei legte ich besonderen Ehrgeiz an den Tag, meine Entwürfe nicht nur ähnlich aussehen zu lassen. Sie sollten sich unbedingt auch so anfühlen wie Babys“, berichtet die Künstlerin.

Das Wunder Silikon

Die originalgetreue Haptik lässt sich besonders gut mit einem Werkstoff erreichen: Silikon. Kein Wunder also, dass die engagierte Babypuppenkünstlerin dieses als ihr absolutes Lieblingsmaterial auserkoren hat. „Silikon ist durch seine hautähnliche Oberfläche unglaublich realistisch. Es ist unzerbrechlich, unglaublich weich und sehr flexibel. Aber das Schönste an Silikon ist, dass es die Körpertemperatur



Pitu wird von Puppen-Traumland in Deutschland beziehungsweise Doll Dreams in den USA hergestellt

annimmt, je länger man es in der Hand hält. Die Arbeit und der Umgang mit dem Material stellen mich immer wieder vor neue Herausforderungen. Ich befinde mich also quasi auf einem nicht enden wollenden Experimentier- und Lernkurs“, erklärt sie.

Möglich wird das alles unter anderem durch den stärkenden Rückhalt, den Birgit Gutzwiller von ihrer Familie erfährt. „Insbesondere meinem Lebenspartner bin ich dankbar, der mich bei meinen künstlerischen Ambitionen unterstützt und mich zu vielen Ausstellungen rund

um den Erdball begleitet“, lässt sie wissen. Bei diesen Reisen, bei privaten Ausflügen oder im ganz normalen Alltag zuhause hat Birgit Gutzwiller stets Notiz- oder Skizzenblock und Stift dabei – Ideen und gedankliche Streiflichter können somit sofort notiert werden. Auf diese Weise geht kein Einfall verloren.

Straffes Programm



In der Regel dauert es mehrere Wochen, bis das erste fertige Silikon-Puppenbaby einer Serie fertiggestellt ist – parallel Pläne für die nächsten Kollektionen zu machen, ist also fast schon ein Muss. Denn die patente Künstlerin, die auf die Frage, welche Voraussetzun-



Mika heißt das neueste Softsilikon-Baby aus der Gutzwillerschen Werkstatt. Limitiert ist der Wonneproppen auf 15 Exemplare



Softsilikon-Baby Mylo: Alle Puppen aus diesem Material stattet Birgit Gutzwiller komplett mit Kleidung, Schnuller und Windel aus





Marvin besteht aus Silikon und ist auf nur neun Exemplare weltweit limitiert. Die Künstlerin verwendet seit 2011 vorzugsweise medizinisches Silikon, da dies „echter Babyhaut sehr ähnelt“

gen bestehen müssen, um arbeiten zu können „einen freien Kopf, gute Laune und ein harmonisches Umfeld“ nennt, hat ein bemerkenswertes Pensum zu absolvieren. Sie fertigt ihre Silikonbabys in limitierten Auflagen von zehn bis 15 Exemplaren. Die selbst produzierten Bausätze erscheinen in überschaubaren Größenordnungen von jeweils zirka 350 Stück. Nicht limitierte Kits produziert Puppen-Traumland beziehungsweise Doll Dreams. Parallel entstehen Künstlerpuppen nach Gutzwillerschen Entwürfen bei Ashton Drake – sowohl in Vinyl als auch in Silikon.



Premie Baby ist eine 43 Zentimeter große Puppe aus Softsilikon mit Bauchplatte

Was ist das Geheimnis ihres beachtlichen Erfolges? „Es ist immer wieder sehr eindrücklich für mich, wenn Frauen beim Anblick meiner Puppen einen Mutterinstinkt entwickeln und diese schützend in ihre Arme nehmen. Ich versuche stets, so realitätsnah wie möglich zu arbeiten, ohne dabei jedoch meine Fantasie komplett aufzugeben. Gleichzeitig sollte man mit Liebe und Freude bei der Sache sein, denn es ist den Puppenkindern anzusehen, mit wie viel Herzblut sie entstanden sind“, ist Birgit Gutzwiller überzeugt. Mit diesem positiven Elan arbeitet die Künstlerin auch an ihrem aktuellen Projekt, ein Ganzkörpersilikon-Baby, das ihre vielen internationalen Fans mit Spannung erwarten dürften. 

Christiane Aschenbrenner

Baby Luca-Mary ist aus Softsilikon gefertigt und auf 15 Stück limitiert



Bei Birgit Gutzwillers Puppen lassen sich die Weichteile leicht formen. So können, wie hier bei Ida, besonders realistische Posen umgesetzt werden



Kontakt

Name: Birgit Gutzwiller
Adresse: Weinbergstraße 16,
79576 Weil am Rhein
Telefon: 076 21/842 85
E-Mail: info@bfg-studio.de oder
info@zauberland-traeume.de
Internet: www.bfg-studio.de



Neuheiten, Trends und Aktuelles von den Herstellern und Künstlern

Heavenly Illusions
Berthelsdorfer Str. 61a,
09661 Hainichen
Telefon: 03 72 07/503 26
E-Mail: heavenly-illusions@t-online.de
Internet: www.Heavenly-Illusions.de

Bei Heavenly Illusions gibt es zwei neue Babypuppen. Es handelt sich um die beiden schlafenden Engelchen Johanna nach einem Bausatz von Karola Wegerich und Mailo. Dieser entstand nach einem Kit von Elisa Marx. Beide Puppen wurden aufwändig mit Genesis Heat Set Paints gefärbt und bekamen ein sehr zartes Mono Rooting mit Wirbel und feinstem Babyhaar an den Schläfen.



Mailo basiert auf einem Bausatz von Elisa Marx und wurde von Jana Günther fein gerootet



Johanna ist ein schlafendes Engelchen und wurde mit Genesis Heat Set Paints bemalt

Neu bei Puppen Angelika gibt es ein Set hochwertiger Künstlerpinsel. Diese werden im Köcher ausgeliefert und können auch einzeln bezogen werden



Puppen Angelika
Nobelstraße 1b
85757 Karlsfeld
Telefon: 081 31/613 96 11
E-Mail: angelika@petersen-mail.com
Internet: www.PuppenAngelika.de

Bei Puppen Angelika gibt es ein praktisches Gebinde hochwertiger Künstlerpinsel zum Rebornen. Das angebotene Set enthält fünf spezielle Pinselformen: Katzenszungenpinsel, Schlepper, Nägelchen-Pinsel, Applikator und Venenpinsel. Sie stammen aus deutscher Fertigung und sind in Handarbeit hergestellt. Alle Pinsel werden zusammen mit einem praktischen Köcher geliefert und können auch einzeln bestellt werden.

Renate Théremin
Kulkwitzer Str. 4
04229 Leipzig
Telefon: 03 41/424 80 58
E-Mail: kontakt@theremin.de
Internet: www.theremin.de

Renate Théremin stellt zwei niedliche Babypuppen nach Bausätzen von Gudrun Legler vor. Florian und Florentin sind jeweils 15 Zentimeter groß, haben 3/4-Arme und -Beine und verfügen über 10 Millimeter große Augen. Während die Haare aus Mohair bestehen, ist der Körper aus Flanell gefertigt. Das Gewicht der Käferchen, die sich wunderschön zum Dekorieren eignen, beträgt 350 Gramm. Der Preis: jeweils 80,- Euro.



Florentin und Florian von Renate Théremin eignen sich besonders gut zu Dekorationszwecken

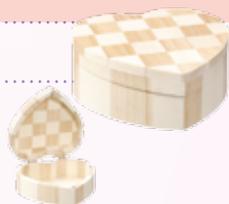
Kunstgewerbe Günter Westpeter
Kumper Heide 2
59069 Hamm-Drechen
Telefon: 023 85/77 27 00
E-Mail: puppen-westpeter@t-online.de
Internet: www.puppen-westpeter.de

Neu bei Westpeter gibt es nun ein Rebornbaby als Spielpuppe. Die kleine Lea ist 45 Zentimeter groß und sehr gelenkig. Die Puppe entsteht in reiner Handarbeit, sodass Sonderwünsche von Kunden berücksichtigt werden können.



Lea ist eine Spielpuppe von Westpeter, die in reiner Handarbeit entsteht

Michael-Och-Straße 5
96215 Lichtenfels
Telefon: 095 71/79 30
E-Mail: KnorrPrandell@crhogroup.com
Internet: www.knorrprandell.com



Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft. Stilrecht kann man nun Selbstgemachtes in der neuen Holz-Herzbox von KnorrPrandell überreichen. Die Schatulle ist 12 x 11 x 5 Zentimeter groß und verfügt über ein Schachbrettmuster bestehend aus hellem und dunklem Holz.

Irgendein Accessoire fehlt noch, damit die Kinderpuppe perfekt wird? Wie wäre es in diesem Fall mit einer lustigen Brosche in Tierform? Ein Set, bestehend aus zehn unterschiedlichen Formen und den dazugehörigen Anstecknadeln, findet sich nun im Sortiment von KnorrPrandell. Die Broschen werden zwischen 3 und 4 Zentimeter groß.



Selbstgegossene Tierbroschen stehen Puppen und Künstlern gleichermaßen. Insgesamt werden 150 Gramm Gießmasse benötigt

Puppen-Traumland
Eschweg 120
48477 Hörstel
Telefon: 0 54 54/933 98 17
Fax: 0 54 54/933 98 16
E-Mail: monika@puppen-traumland.de
Internet: www.puppen-traumland.de

In Zusammenarbeit mit Doll Dreams aus den USA bringt das Puppen-Traumland im Rahmen der Little Dreams Collection eine neue Produktlinie auf den Markt: die LDC Soft Line. Dabei handelt es sich um Ganzkörper-Bausätze, die in ihrem Material einer Silikonpuppe ähneln. Mit einem ausgeklügelten System lassen sich Kopf, Arme und Beine näher an den Rumpf ziehen, sodass keine Kanten oder Übergänge entstehen. Die dazu benötigten Verbinder können direkt bei der Bausatzbestellung mitgeordert werden. Die Gelenke werden dann mit einem mitgelieferten Pulver eingestrichen, sodass sie sich besser bewegen lassen. Die komplette Puppe wird mit Watte und Glasgranulat befüllt. Das erste Kit dieser Serie ist Victoria, die von der amerikanischen Künstlerin Sheila Michael modelliert wurde, 56 Zentimeter groß ist und 20-Millimeter-Augen benötigt.



Kit Victoria ist der erste Ganzkörper-Bausatz aus der neuen LDC Soft Line des Puppen-Traumlands

Little Pearls

Anne-Frank-Ring 63, 24768 Rendsburg

Telefon: 043 31 / 46 94 90

E-Mail: ukonhaeuser@littlepearls.de

Internet: www.littlepearls.de

Eine Neuheit von Little Pearls ist das kleine Mädchen Harlee. Ursula Konhäuser fertigte sie nach dem neuen Bausatz Franklin von Elisa Marx. Harlee ist insgesamt 50 Zentimeter groß und bringt 2.500 Gramm auf die Waage.



Das Mädchen Harlee entstand aus dem Bausatz Franklin von Elisa Marx. Die Kleine ist 50 Zentimeter groß

Marie Mischell

Maas Straße 6 und 9

47608 Geldern-Walbeck

Telefon: 028 31/27 83

E-Mail: Kretz-Doll-Collection@t-online.de

Internet: www.marie-mischell.de



Bei den Ballerinas ist der Name Programm. Die kleinen Geschöpfe verfügen über ein Spezial-Skelett, das viele Posen erlaubt

Der Name Marie Mischell steht für hochwertige Sammlerpuppen in Vinyl oder Porzellan. Neu im Programm gibt es nun My Baby in vier verschiedenen Varianten. Die kleinen Geschöpfe sind 46 Zentimeter groß und bestehen aus Weichvinyl. Sie sind detailliert bemalt und mit gerooteten Haaren versehen. Der Preis: je 99,50 Euro

Ebenfalls neu bei Marie Mischell gibt es die kleinen Ballerinas. Beide sind zirka 52 Zentimeter groß. Im Körper ist ein Spezial-Skelett verbaut, sodass sie verschiedene Körperhaltungen einnehmen können. Der Preis: je 179,- Euro

My Baby von Marie Mischell gibt es in vier Varianten. Alle sind 46 Zentimeter groß



„Puppenreise ins Märchenland“ heißt das neue Buch von Lieselotte Lücke. Das Werk erzählt die Geschichte von den Gerlinde-Feser-Puppen Rafaela, Alexander, Angel und Carl, die eine Klassenfahrt unternehmen



Celler Puppenhaus
Lieselotte Lücke
Fuhrberger Straße 159
29225 Celle

Telefon: 051 41/477 53

E-Mail:

puppen.babys.zum.traeumen@t-online.de

Internet:

www.puppen-babys-zum-traeumen.de

Lieselotte Lücke präsentiert ihr aktuelles Werk mit dem Titel „Puppenreise ins Märchenland“. Erzählt wird die Geschichte einer Klassenfahrt in ein Schulmuseum auf dem Lande. Die vielfältigen Eindrücke der Gerlinde Feser-Puppen Rafaela, Alexander, Angel und Carl sind in zauberhaften Bildern festgehalten und verführen dazu, wieder mal ein Märchenbuch in die Hand zu nehmen. Dieses Buch ist exklusiv im Celler Puppenhaus erhältlich. Es hat 42 Seiten mit 60 Abbildungen und kostet 39,95 Euro.

Hinweis

Neuheiten, Produktinfos und Aktualisierungen senden Sie bitte an: Redaktion **Babypuppen**, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg, E-Mail: neuheiten@wm-medien.de

Lilo Gehrke

... sinniert über Qualität

„Gilden sind der Klügel ruchloser Schurken!“ Bevor jetzt die Eier in meine Richtung fliegen, sei gesagt, dass ich mir den Satz nicht selbst ausgedacht habe. Den habe ich im Fernsehen gehört und er hat mich derartig erheitert, dass ich umgehend zum Notizblock gesprintet bin. Ich wusste, das ist Provokation pur. Da kann man was draus machen.



Ganz so direkt würde ich persönlich es nicht formulieren. Allerdings habe ich meine Meinung zu solchen Zusammenschlüssen revidiert. In der Folge habe ich mich komplett von dem Ballast des vermeintlich Elitären befreit. Die Logos, die einem im Zuge solcher Mitgliedschaften überlassen werden, verweisen eh nur auf die Personen, die an der Spitze solcher Gruppierungen stehen. In der Regel also auf die Initiatoren. Darüber hinaus sind die Bildchen wenig aussagekräftig. Selbst so aufwendige Prüfungsverfahren, wie die Zertifizierung, die ich 2008 einmal mitgemacht habe, sehe ich heute durch eine andere Brille.

Das Davor und das Danach

Es lässt sich nicht leugnen. Ein solches Verfahren gibt Auskunft über die handwerklichen Fähigkeiten des Prüflings. Der Knackpunkt ist jedoch, dass sich das Ergebnis auf ein bestimmtes Datum bezieht. An dem legt sich natürlich Jeder ins Zeug. Was danach gemacht wird, darauf kommt es an. Eine unehrliche Person würde hinterher womöglich genauso weiterpfuschen, wie sie es vorher auch schon getan hat. Ehrlichkeit ist der Dreh- und Angelpunkt. Sie bereitet den Boden, auf dem Qualität zu Hause ist. Dummerweise lässt sich eine persönliche Eigenschaft genau so wenig zertifizieren, wie die künstlerische Freiheit.

Eigentlich benötigen die Käufer von Babypuppen andere Dinge als Zertifikate und Logos. Ergo brauche ich letzteres auch nicht. Der Nachweis handwerklicher Fähigkeiten macht Sinn, wenn es darum geht, einen Dachstuhl zu zimmern. Da spielt der Faktor Sicherheit des Gebäudes eine Rolle. Aber bei einem dekorativen Gegenstand sieht es doch wohl etwas anders aus.

Aus Kundensicht

Natürlich sollte der Käufer die ruhige Gewissheit haben dürfen, beim Kauf wirklich das zu erhalten, was

ihm vom Künstler angepriesen worden ist. Alles andere wäre Betrug. Entpuppt sich das akkurate implantierte Einzelhaar als grobes Büschel-Rooting, benötigt der Kunde zwei Dinge. Erstens: eine vernünftige Regelung von Widerruf und Gewährleistung. Die sucht man vor dem Kauf. Die kann selbst ein Privatverkäufer anbieten. Kein Gesetz der Welt verbietet es ihm. Existieren die nicht: Finger weg vom Portemonnaie. Das Zweite ist das Selbstbewusstsein, als Kunde davon Gebrauch zu machen, wenn die Babypuppe nicht den Kriterien entspricht, mit denen sie zum Verkauf angeboten wurde.

Das sind die Rahmenbedingungen. Stimmen die, können Sie sich beim Kauf ruhigen Gewissens vom Geschmack leiten lassen. Billiger wird es dadurch allerdings nicht. Denn Qualität hat auch ohne Logos seinen Preis. 

*Herzliche Grüße
Ihre Lilo Gehrke*





Kleines Perlchen

Annika von Birgit Gutzwiller

Birgit Gutzwiller ist eine international erfolgreiche Babypuppenkünstlerin und hat sich mit ihren in Vollsilikon modellierten Unikaten einen Spitzenplatz unter den Modellistinnen erarbeitet. Im Jahr 2012 stellt sie mit Annika ihren ersten selbstproduzierten Bausatz vor. Den Prototyp hat Ursula Konhäuser exklusiv für Babypuppen unter die Lupe genommen.

Die Bewertung eines Kits erfolgt nach festgelegten Standards. So auch bei Annika von Birgit Gutzwiller, dem ersten selbsterstellten Bausatz der Künstlerin. Geht es um die Beurteilung der Realistik eines Reborn-Kits, steht die Kontrolle der Kopfsymmetrie an erster Stelle. Dabei sollte man sich darüber im Klaren sein, dass kein Mensch völlig symmetrisch ist. Reihenuntersuchungen zeigen, dass 96 Prozent aller Menschen eine asymmetrische Wirbelsäule aufweisen und trotzdem in der Mehrzahl keinerlei Beschwerden haben. Ähnlich verhält es sich mit der Schädelasymmetrie. Man denke nur an Michael Schumacher, dessen deutlich asymmetrisches Gesicht allen bekannt sein dürfte, jedoch ganz sicher keinen Anlass mehr zur Sorge geben sollte.

Sämtliche Fingerchen sind vereinzelt. Bei den Zehen ist dies nicht der Fall, was nicht dramatisch ist, da die Füße meistens in Söckchen stecken



Annika besteht aus deutschem Vinyl und lässt sich aufgrund der Materialdicke gut rooten

Kopfsachse

Dennoch können deutliche Schädelasymmetrien im Einzelfalle Indikatoren für notwendige Behandlungen oder Korrekturmaßnahmen sein, sodass man zumindest auf eine weitgehende Symmetrie achten sollte. Diese lässt sich am besten in der Frontal-, Rück- sowie in der Draufsicht des Kopfes prüfen. Der Kopf des Bausatzes ist diesbezüglich jedoch völlig ohne Beanstandung. Bis auf wirklich kleine, kaum erwähnenswerte und reiner Handarbeit nun einmal geschuldete Abweichungen, besitzt Annika eine mehr als ansprechende und gleichmäßig gestaltete Kopfform. Auch die Oberfläche des Kits ist, mit Ausnahme der bewusst eingearbeiteten Grübchen, Fältchen und Speckwulsten wunderbar eben.

Die Gesichtsform selber kann als rechteckig bezeichnen werden, ohne dabei jedoch zu kantig zu wirken. So ist insbesondere der Schädelbereich wunderschön gerundet und das kleine, bei Babys häufig so typische Spitzkinn, verstärkt das äußerst ansprechende und harmonische Aussehen des Kopfes.

Spiegelbildlich

Darüber hinaus gilt es auf eine möglichst spiegelbildliche Anordnung und Gestaltung der Ohren und Augen







zu achten, ohne auch hierbei päpstlicher als der Papst selber sein zu wollen. Denn selbst hier gilt: Der Mensch hat grundsätzlich zwei unterschiedliche Gesichtshälften. Dennoch sollten weder die Größe noch die Platzierung der Augen und Ohren zu unterschiedlich sein oder gravierend voneinander abweichen. Doch auch hier lässt das Perlchen Annika wirklich keine Wünsche offen: Alles sitzt wo und wie es eben sein soll. Dabei sind die sehr schön und realistisch imitierten Ohrmuscheln schon ein ganz besonderer Hingucker. Die leicht zurückliegende Unterlippe und die typisch eingezogenen Mundwinkel verstärken den niedlichen Gesichtsausdruck.

Zusammen oder auseinander

Immer wieder ein durchaus konträr diskutiertes Thema bei der Begutachtung und Beurteilung eines Bausatzes ist die Frage nach der Vereinzelung der Finger und Fuß-

zehen. Für eine Vereinzelung spricht üblicherweise der höhere Realismusgrad, jedoch nur auf Grund der Tatsache, dass bei zusammenliegende Fuß- oder Fingergliedern stets produktionstechnisch bedingte Vinylstege zu sehen sind. Hierbei handelt es sich um leicht unnatürlich wirkende Materialbrücken zwischen den einzelnen Fuß- oder Fingergliedern. Denn selbstverständlich gibt es gerade bei realen Neugeborenen auch wunderbar typische Fäustchen und andere Fingerstellungen, bei denen einzelne Glieder zwangsläufig eng aneinander liegen, aber eben keine wirkliche „Materialverbindung“ erkennen lassen.

Bewertung

Anatomie:	★	★	★	★	★
Qualität:	★	★	★	★	★
Preis-Leistung:	★	★	★	★	★

Die Platzierung der Augen zu den Ohren ist gut ausgeführt, die Symmetrie der Gesichtshälften ausgezeichnet





Für die Modellistin stellt die Vereinzelung deutlich höhere Anforderungen an ihre handwerklichen Fähigkeiten. Ganz nebenbei bedeutet dies einen arbeitstechnischen Mehraufwand. Gerade die Materialstege zwischen zusammenliegenden Fußzehen oder Fingerchen müssen dabei ganz besonders sorgfältig und tief ausgearbeitet werden. Doch bergen besonders filigran vereinzelte Fuß- oder Fingerglieder auch immer die Gefahr, während des späteren Produktionsprozesses, beim Herauslösen aus der Form ein- oder sogar abzureißen. Und nicht zuletzt muss sich auch der Reborn-Künstler mit dieser Besonderheit qualifiziert auseinandersetzen, da eine falsche oder zu starke Akzentuierung vorhandener Materialverbindungen schnell unnatürlich wirkt.

Detailfrage

Bei Annika hat sich die Künstlerin dazu entschieden, alle Fingerchen zu vereinzeln, die Zehen beider Füße hingegen zusammenzulassen. Hierbei handelt es sich um einen guten Kompromiss, da die Fingerchen meist stärker auffallen als die häufig mit Söckchen bekleideten Füßchen. Bei Annika können sich jedoch durchaus beide Lösungsvarianten mehr als sehen lassen. Die Fingerchen vermitteln einen absolut realitätsgetreuen Eindruck. Sowohl die einzelnen Stellungen als auch Länge und Dicke sowie die Anordnung und Ausgestaltung von Fältchen sind eine wirkliche Augenweide.

Selbst bei der Handlinienführung kommt alles andere als der Eindruck wahlloser Anordnung und Gestaltung auf. Auch bei der Ausgestaltung der Fußzehen hat die Künstlerin erkennbar viel Kreativität und Geschick bewiesen. So liegen die einzelnen Zehen nicht einfach platt nebeneinander, sondern überlagern sich teilweise. Die kritischen Materialübergänge sind deutlich tief gearbeitet, sodass sie nicht zu stark auffallen.

Die Basics

Der Bausatz wird in Eigenregie von der Künstlerin selber in Deutschland unter Verwendung phthalatfreien Vinyls produziert und von Puppen-Traumland vertrieben.

Bezug

Name: Birgit Gutzwiller
Adresse: Weinbergstraße 16,
 79576 Weil am Rhein
Telefon: 076 21/842 85
Internet: www.bfg-studio.de
E-Mail: info@bfg-studio.de oder
info@zauberland-traeume.de
Preis: 79,90 Euro
Bezug: Fachhandel

Entsprechend geruchsneutral verhält sich der Bausatz sowohl beim Auspacken wie auch während der Trocknungsphasen. Auch sind weder Einschlüsse von Fremdmaterial noch übermäßig dicke oder dünne Vinylstellen zu entdecken. Und last but not least runden die neutrale, dem menschlichen Hautton sehr ähnliche, Grundfarbe des Vinyls sowie der gefühlte Shore-Härtegrad den qualitativen Gesamteindruck des Kits ab. Völlig problemlos und ohne großartige Neutralisationsschichten ist daher auch die transluzente und dreidimensionale Hautgestaltung mit dem Genesis-Farbsystem möglich. Das Rooten mit einer 46er-Nadel unter Verwendung feinsten Kit-Mohairs ist daher sogar ohne das Erwärmen des Vinyls möglich.

Traumhaft schön

Detailtreue, Realistik und Qualität sind bei diesem Bausatz einfach rundum stimmig. Es handelt sich um ein Reborn-Kit, das durchgängig Freude bereitet. Der einzige Wehrmutstropfen ist der Preis. Denn obwohl Annika wirklich ein absolutes „must do“ und sicherlich auch jeden Euro wert ist, liegt der Verkaufspreis mit 79,90 Euro für den Bausatz ohne Körper leider im oberen Preissegment. Dies hat damit den letzten Stern der Maximalbewertung gekostet. Dennoch ist Annika eines der wenigen Traum-Kits in dem mittlerweile völlig unüberschaubaren und überfluteten Bausatz-Markt, das man jedem echten Reborn-Künstler uneingeschränkt empfehlen und wärmstens ans Herz legen kann. Doch aufgepasst: Wer zu spät kommt, den bestraft bekannterweise das Leben. Denn das Kit Annika ist auf weltweit 300 Stück limitiert.

Ursula Konhäuser



Das Kit Annika von Birgit Gutzwiller ist auf 300 Stück limitiert

Lese-Tipp

Ein ausführliches Porträt der Künstlerin Birgit Friedrich-Gutzwiller gibt es in dieser Ausgabe von Babypuppen.



Babypuppen



Real Effect

Dieser Begriff bezeichnet ein eingetragenes Warenzeichen von Nicky Creation. Unter diesem Name vertreibt das Unternehmen, das sich auf den Handel mit Reborn-Bedarf und die Produktion von Bausätzen spezialisiert hat, zahlreiche Produkte, wie zum Beispiel Acrylfarben zur Verwendung auf Vinyl (Real Effect Color) oder auch Pinsel (Real Effect Brushes).



Real Skin Färbung

Die Bezeichnung Real Skin (realistische Hautfärbung) wird für Färbetechniken verwendet, die geeignet sind, ein realistisches und transluzentes Hautbild zu erzeugen. Diese Form der Farbgebung lässt sich sowohl mit Genesis Heat Set Paints als auch mit den verschiedenen Farbsystemen auf Acrylbasis erzielen. Je nach Anzahl der Schichten sowie der Kreativität bei der Ausarbeitung einzelner Details lässt sich ein erstaunlich realistisches Hautbild erzielen.

Reborn-Augen

Hierbei handelt es sich um spezielle Glasaugen. Der Unterschied zu normalen Puppenaugen liegt im vergrößerten Durchmesser der Iris im Verhältnis zum Durchmesser des Auges. Während bei Puppenaugen die Iris zirka 50 Prozent des Augendurchmessers einnimmt, sind es bei Reborn-Augen zwischen 55 und 60 Prozent. Das ist in der Tatsache begründet, dass echte Babys über eine große Iris verfügen und vom Glaskörper des Auges selbst nicht viel sichtbar ist. Auf dem Bild wird der Unterschied zwischen Puppen- und Reborn-Auge (rechts) deutlich.

Reborn-Forum

Der Begriff Forum stammt aus dem Lateinischen und bedeutet so viel wie Marktplatz oder Versammlungsort. Ein Reborn-Forum ist demnach eine virtuelle Plattform, auf der sich Künstler und Babypuppenfreunde gleichermaßen austauschen und miteinander in Kontakt treten können.

Reborn-Kit

Als Reborn-Kit wird die Gesamtheit der einzelnen Vinylteile bezeichnet, die zur Herstellung einer Babypuppe erforderlich sind. Ein Kit – im Deutschen auch Bausatz – besteht in der Regel aus dem Kopf sowie den Armen und Beinen. Ergänzt werden kann das Kit noch durch eine passende Bauch-, Brust- oder Poplatte.



Remover

Das englische Verb to remove bedeutet etwas entfernen. Als Remover werden chemische Substanzen bezeichnet, die geeignet sind, Farben und ähnliche Rückstände vom Vinyl zu beseitigen. In den Anfangszeiten des Rebornens wurden sie vor allem genutzt, um bei den demontierten, fertigen Puppen die ursprüngliche Farbe zu entfernen.

Rit-Dye-Färbung

Mit Hilfe von Rit-Dye-Farben lassen sich Vinylteile dauerhaft und gleichmäßig einfärben. Dafür werden die Werkstücke entweder für eine Außenfärbung in die heiße Lösung dieser Batikfarbe getaucht oder aber für die Innenfärbung kurzzeitig mit der Farblösung gefüllt.





Rooting

Die Haare einer Babypuppe tragen wesentlich zu ihrem realitätsnahen Aussehen bei. Für perfekte Ergebnisse sorgt das Rooting-Verfahren. Hierbei werden Haare in den Kopf oder die Augenlider von Puppen beziehungsweise Reborn-Kits implantiert. Dabei wird das Haar mit einer Rootingnadel so in das Material eingestochen, dass ein Teil des Haares im Kopfinneren wieder zum Vorschein kommt und dort versiegelt beziehungsweise verklebt werden kann. Je nach Anzahl der Haare pro Einstichstelle unterscheidet man Macro-, Micro- und Mono-Rooting.

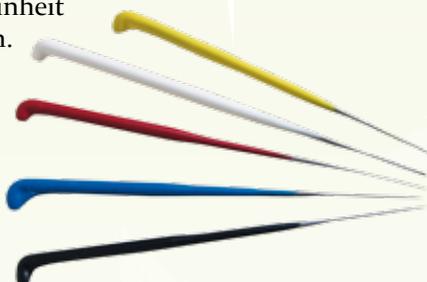
Rooting-Halter

Als Rootinghalter wird ein Nadelhalter bezeichnet, der die Rootingnadel zur besseren Handhabung aufnehmen kann. Es gibt sie in Kunststoff und in Holz. Insbesondere bei längerer Handhabung verhindert der Rootinghalter ein Verkrampfen der Finger, da der Griff des Halters besser in der Hand liegt, als der nur zirka 1,5 Millimeter starke Schaft der Nadel.

Rooting-Nadel

Als Rooting-Nadel bezeichnet man eine Filznadel, die zum Rooten geeignet ist. Filznadeln bestehen aus einem Arbeitsteil und einem Halteteil. Das Halteteil diente ursprünglich der Aufnahme in die Filzmaschinen. Das untere Arbeitsteil hingegen gibt es in unterschiedlichen Stärken und Querschnitten. Entscheidend für das Arbeitsergebnis ist aber nicht nur die Stärke der Nadel, sondern vor allem die Anzahl und Anordnung der Kerben, die entweder um den Schaft des Arbeitsteils oder in der Spitze angebracht sind. Die unterschiedliche Stärke der Nadeln wird mit der Einheit Gauge (gg) angegeben.

Je höher die Zahl, desto feiner die Nadel. Die gängigsten Größen sind 38, 40, 42, 43, 46 gg.



Rouge

Das Wort Rouge stammt aus dem Französischen und bedeutet Rot. Rouge ist vor allen Dingen als Kosmetikartikel bekannt. Mit diesem werden die Wangen gerötet, was zu einer gesunden Gesichtsfarbe führt. Bestimmte Sorten von Rouge eignen sich auch zur Behandlung von Vinylteilen. Sie können im Zubehörhandel bezogen werden. Es ist jedoch nicht gewährleistet, dass diese Farben dauerhaft haltbar sind und nicht ausbleichen.

Rückenplatte

Hierbei handelt es sich um ein Vinylteil, das den Rücken, also die hintere Körperseite einer Puppe darstellt. Sie eignet sich besonders für Präsentationen und Fotos. Meist wird sie nur auf den Stoffkörper aufgelegt und so bleibt die Beweglichkeit und Weichheit des Körpers erhalten, die bei Verwendung eines Vollvinylkörpers verlorengehen würde.

Rundfeile

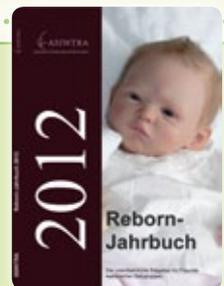
Die Rundfeile, vorzugsweise handelt es sich hierbei um eine rundspitze Schlüsselfeile, ist ideal, um die aufgeböhrten Nasenlöcher eines Babypuppenkopfes zu glätten. 🦋

Jana Günther



Lese-Tipp

Viele weitere Fachbegriffe aus der Welt der Babypuppen werden im **Reborn-Jahrbuch 2012** erläutert. Das vom Verband Asintra herausgegebene Nachschlagewerk ist zum Preis von 10,- Euro im Babypuppen-Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de erhältlich.





Rassel-Bande

Häkelanleitung für einen Pilz

Ein Neugeborenes, das ohne schmückendes Beiwerk, ohne Kuscheltier oder Spieluhr einfach so in einer Wiege liegt? Für die meisten sicher undenkbar. Das gilt natürlich auch für Reborns. Eine perfekte Ergänzung zur Präsentation von Babypuppen sind selbst gehäkelte Rassel-Pilze. Besonders dann, wenn man diese farblich auf die Kleidung abstimmt.



Abkürzungen

M	Masche
fM	feste Masche
KM	Kettmasche
LM	Luftmasche
St	Stäbchen
Rd	Runde
1 Picot:	3 LM, 1 KM in die 1. LM

Bitte lesen Sie die Anleitung zunächst einmal komplett durch, bevor Sie mit dem Arbeiten beginnen. Die Zahlen in Klammern geben an, wie viele Maschen die jeweilige Runde hat. Es empfiehlt sich, beim Hütchen und beim Fuß jeweils nach der sechsten Runde den Anfangsfaden anzuziehen, damit sich das Loch schließt. Anschließend den Faden verwahren. Es wird in Runden gearbeitet, wobei diese nicht durch eine Kettmasche beendet werden. Es wird also eigentlich in „Spiralen“ gehäkelt. Wählen Sie zudem die Nadelstärke so, dass der Pilz engmaschig wird, da sonst das Füllmaterial durchscheint.

Pilzhütchen

1. Rd: 1 LM, 6 fM in Fadenring (Die LM wird in der nächsten Runde übersprungen). **2. Rd:** jede Masche verdoppeln (2 fM in jede fM der Vorreihe) (12 M). **3. Rd:** jede 2. M verdoppeln (18 M). **4. Rd:** jede 3. M verdoppeln (24 M). **5. Rd:** jede 4. M verdoppeln (30 M). **6. Rd:** fM (30 M). **7. Rd:** jede 5. M verdoppeln (36 M). **8. - 10. Rd:** fM (36 M). **11. Rd:** jede 6. M verdoppeln (42 M). **12. Rd:** fM (42 M).

Material

- Wollreste in zwei Farben
- Häkelnadel
- Füllwatte
- evtl. Rasseldose



13. Rd: jede 7. M verdoppeln (48 M). **14. + 15. Rd:** fM (48 M). **16. Rd:** * 7 fM, 1 M überspringen *, von * bis * noch fünfmal wiederholen (42 M). **17. Rd:** (nur in den vorderen Faden der Masche häkeln) * 3 St in eine M, 1 M überspringen, 1 KM *, von * bis * bis zum Ende der Runde wiederholen. Beenden und Faden verwahren.

Fuß

1. Rd: 1 LM, 6 fM in Fadenring (Die LM wird in der nächsten Runde übersprungen). **2. Rd:** jede M verdoppeln (12 M). **3. Rd:** jede 2. M verdoppeln (18 M). **4. Rd:** jede 3. M verdoppeln (24 M). **5. Rd:** jede 4. M verdoppeln (30 M). **6. Rd:** fM (30 M). **7. Rd:** jede 5. M verdoppeln (36 M). **8. - 10. Rd:** fM (36 M). **11. Rd:** * 5 fM, 1 M überspringen *, von * bis * noch fünfmal wiederholen (30 M). **12. Rd:** fM (30 M). **13. Rd:** * 4 fM, 1 M überspringen *, von



Gedechte Farben oder knallige Optik: Bei der Gestaltung der Pilze kann man seiner Fantasie freien Lauf lassen



Wenig Aufwand, große Wirkung: Mit überschaubarem Materialeinsatz lassen sich tolle Accessoires gestalten

* bis * noch fünfmal wiederholen (24 M). **14. - 16. Rd:** fM (24 M). **17. Rd:** (nur in den hinteren Faden der Masche häkeln) fM (24 M). In den vorderen Faden der Masche wird später der Picotrand gehäkelt.

18. Rd: * 7 fM, 1 M überspringen *, von * bis * noch zweimal wiederholen (21 M). **19. Rd:** fM (21 M). **20. Rd:** * 6 fM, 1 M überspringen *, von * bis * noch zweimal wiederholen (18 M). **21. Rd:** fM (18 M). **22. Rd:** (nur in den vorderen Faden der Masche häkeln) jede 3. M verdoppeln (24 M). Ab hier nur in den hinteren Teil der M häkeln. **23. Rd:** jede 4. M verdoppeln (30 M). **24. Rd:** jede 5. M verdoppeln (36 M). **25. Rd:** jede 6. M verdoppeln (42 M). Beenden und den Faden nicht zu kurz abschneiden, da mit ihm noch Hut und Fuß zusammengenäht werden. Picotrand in die 17. Rd des Fußes einhäkeln: * 1 fM, 1 Picot, 1 fM *, von * bis * bis zum Ende der Runde häkeln.

Finish

Die Punkte auf den Pilzhut mit Knötchenstich (vor dem Zusammennähen des Pilzes) aufsticken. Nun den Fuß fest mit Füllwatte stopfen. Anschließend den Hut mit Füllwatte und gegebenenfalls mit einer Rasseldose füllen. Zum guten Schluss nun Fuß und Hut zusammennähen. Hierzu je eine Masche vom Fuß und eine Masche vom Hut (hinterer Faden der Maschen der 17. Reihe) zusammennähen. Fertig. 

Sabine Kreidermacher

Kontakt

Tiny Little Feet

Name: Sabine Kreidermacher
Adresse: Seckenheimer Landstraße 157,
 68163 Mannheim
Telefon: 06 21/41 84 02
E-Mail: tiny-little-feet@gmx.de
Internet: www.tiny-little-feet.de

ANZEIGE

WWW.BABYPUPPEN-MAGAZIN.DE

Baby puppen




Gerlinde's
 Puppentreff
 Sommerfest 2012



1. September 2012



Sommerfest 2012



Sommer Messen
 Spreewald 21. 07. 2012
 Hohensyburg 19. 08. 2012
 Sommerfest im Puppentreff
 Samstag 1.09.2012 10-17 Uhr
 mehr Info's erhalten Sie unter
 Gerlinde Feser Schwimmbadstr.5
 64732 Bad König Tel. 06063/5292
www.puppentreff.de

Märchenhaftes Event Puppen-Festtage in Eschwege

Die Eschweger Puppenfesttage finden in diesem Jahr zum 18. Mal statt. Am 3. und 4. November 2012 treffen sich Puppenkünstler aus ganz Europa im Werratal. Unter der Regie von Veranstalterin Leokadia Wolfers soll es in den Beruflichen Schulen in Eschwege, diesmal märchenhaft zugehen. „Eschwege und die Region sind eng mit dem Thema Märchen verbunden. Deshalb möchten wir dieses vielseitige Sujet für die diesjährige Veranstaltung gern aufgreifen und unter dem Slogan ‚Märchenhaftes in Eschwege‘ den Besuchern echte Highlights und tolle Hingucker bieten“, erklärt Leokadia Wolfers. Geplant ist, an jedem Stand etwas „Märchenhaftes“ zu zeigen, um das sich Thema wie einen roten Faden durch die Ausstellung ziehen zu lassen.“ Die aktuellen Infos zu der Eschweger Schau gibt es ab sofort auf der neu gestalteten Website unter www.puppen-festtage.de.



Renate Théremin wird in diesem Jahr ihre Babypuppen-Neuheiten im Werratal vorstellen

Kontakt

Eschweger Puppen-Festtage mit Bärensalon

Name: Leokadia Wolfers
Adresse: A Sternstraße 38, 49477 Ibbenbüren
Telefon: 054 51/50 92 82
E-Mail: Leokadia.Wolfers@t-online.de
Internet: www.puppen-festtage.de
Veranstaltungsort: Oberstufengymnasium/
 Berufliche Schulen
 Südring 35, 37269 Eschwege
Termin: 3. und 4. November 2012
Öffnungszeiten: 10 bis 17 Uhr

Learning by doing Kursangebot von Jana Günther

Immer mehr Menschen möchten das Gestalten von Babypuppen erlernen. Die beste Möglichkeit ist, einen Intensiv-Kurs zu beleben. In diesem Jahr bietet Jana Günther von Heavenly Illusions gleich zwei dieser Seminare an. Während es sich bei dem einen um einen freitägigen Färbe-Intensivkurs handelt, vermittelt die Künstlerin im zweiten die Kunst des Rootens.

Ziel des Färbe-Kurses ist es, die realistische und transluzente Hautgestaltung mit Genesis Heat Set Paints zu erlernen. Dieser Workshop findet vom 7. bis 9. September 2012 im Amber Hotel Chemnitz statt. Der Reborn-Workshop dauert zwei Tage und umfasst neben der Theorie einen praktischen Teil. Der Kurs findet vom 17. bis 18. November 2012, ebenfalls im Amber Hotel Chemnitz statt.

Kontakt

Name: Jana Günther
Adresse: Berthelsdorfer Straße 61A,
 09661 Hainichen
E-Mail: heavenly-illusions@t-online.de
Internet: www.heavenly-illusions.de



In Seminaren vermittelt die Künstlerin Jana Günther die Technik des Färbens sowie des Rootens

**modell
hobby.
spiel**

ANZEIGE



Präsentiert von
Babypuppen

Jacqueline Kramer
präsentierte im Jahr
2011 ihre Reborns in
Leipzig

Publikumsmagnet modell-hobby-spiel 2012 in Leipzig

Einmal im Jahr wird in der Stadt Leipzig die modell-hobby-spiel veranstaltet. Die insgesamt 16. Auflage des Großereignisses findet in diesem Jahr vom 5. bis 7. Oktober 2012 statt. Auf der Messe können sich Besucher über alle Facetten der kreativen Freizeitgestaltung informieren. Dazu gehört auch die Puppenkunst in allen ihren Ausprägungen, von Künstler- über Sammler- bis hin zu Babypuppen und Teddybären. Verschiedene Workshops eröffnen den Messebesuchern die Möglichkeit, sich mit dem Hobby vertraut zu machen oder Grundkenntnisse unter fachkundiger Anleitung zu vertiefen. Selbstverständlich wird auch Babypuppen mit einem Stand vertreten sein. Weitere Informationen gibt es im Internet: www.modell-hobby-spiel.de.



Im vergangenen Jahr zeigte Angelika Wetzels von Hobbydee, wie man Babypuppen richtig bearbeitet

Dorothea Petzold ist Inhaberin von DP-Modelle und gibt auf der modell-hobby-spiel ihr Wissen in Workshops weiter



Jana Günther, Präsidentin von Verband Asintra, stellt ihre Babypuppen in Leipzig in einer ansprechenden Kinderzimmer-Atmosphäre aus

Neuerscheinung

12,80 Euro



LESEPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE

Der kleine Jonas vermisst sein allerliebstes Kuscheltier. Hasi ist weg. Spurlos verschwunden. Wo ist er nur? Gemeinsam mit seiner Mama und seinem Papa macht sich Jonas auf die Suche. Zum Glück ist da noch die Gans Gisela, die Oma Hilde für Jonas genäht hat, als er noch im Bauch von Mami war. Sie hilft ihm als Hasi-Ersatz beim Einschlafen, denn ohne Kuscheltier mag Jonas nicht sein. Ob die beiden richtige Freunde werden?

Hasi ist weg – eine einfühlsame Geschichte, die Kindern bei der Bewältigung von Verlusten hilft und Eltern zeigt, wie wichtig Geduld und Verständnis im Umgang mit den kleinen sensiblen Menschen sind.

Bestellung unter:
www.alles-rund-ums-hobby.de
oder telefonisch unter
040 / 42 91 77-110

ISBN: 978-3-939806-09-7





Quintessenz

Intensivkurs für angehende Künstler

Von Profis lernen: diese Form der Weiterbildung hat sich bewährt. Daher bietet Ursula Konhäuser seit einiger Zeit mehrtätige Reborn-Workshops an. Diese sind sehr beliebt und in kürzester Zeit ausgebucht. Die nächste Möglichkeit von der Künstlerin zu lernen ist ein Fünftagesseminar, das vom 3. bis 7. September 2012 im Berghotel Ahrenberg in Bad Sooden-Allendorf stattfindet. Vermittelt werden Techniken zur Real Skin-Hautgestaltung mit dem Genesis-Farbsystem sowie alle Grundlagen für eine realitätsgetreue Imitation eines Schlafbabys. Ein weiterer Schwerpunkt wird das Micro- sowie das Mono-Rooting sein. Auf diese Weise erlernt jeder Teilnehmer alle wesentlichen Techniken zur Gestaltung einer realistischen Babypuppe. Weitere Informationen gibt es auf der Website der Künstlerin unter www.littlepearls.de.



Ursula Konhäuser ist die Künstlerin hinter dem Label Little Pearls. In Fünftägigen Seminaren vermittelt sie geballtes Fachwissen

Kontakt

Name: Ursula Konhäuser
Adresse: Anne-Frank-Ring 63,
24768 Rendsburg
Telefon: 043 31/46 94 90
E-Mail: info@littlepearls.de
Internet: www.littlepearls.de

Epochen im Blick

Sonderausstellung in Paris



Das Musée de la Poupée-Paris ist für seine beeindruckenden und häufig spektakulären Sonderausstellungen bekannt. Noch bis zum 22. September 2012 laufen zwei Schauen, die sich jeweils einer Epoche der Puppenkunst widmen. In „Baby Boom“ zeigen die Kuratoren französische Puppen aus der Zeit zwischen 1960 und 1979. Die Ausstellung „Dolls Made in Italy“ stellt italienische Puppen von

1880 bis 1979 vor. Mit diesem beiden Events haben Besucher die Möglichkeit, sich über einen wichtigen Teil der Puppengeschichte zu informieren.

Kontakt

Name: Musée de la Poupée-Paris
Adresse: Impasse Berthaud,
75003 Paris, Frankreich
Telefon: 00 33/1/427 27 31
E-Mail: musee.poupee@noos.fr
Internet: www.museedelapoupeeparis.com
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag:
10 bis 18 Uhr

In-Dolls

Puppen unter spanischer Sonne

Von Profis lernen: diese Form der Weiterbildung hat sich bewährt. Daher bietet Ursula Konhäuser seit einiger Zeit mehrtätige Reborn-Workshops an. Diese sind sehr beliebt und in kürzester Zeit ausgebucht. Die nächste Möglichkeit von der Künstlerin zu lernen ist ein Fünftagesseminar, das vom 3. bis 7. September 2012 im Berghotel Ahrenberg in Bad Sooden-Allendorf stattfindet. Vermittelt werden Techniken zur Real Skin-Hautgestaltung mit dem Genesis-Farbsystem sowie alle Grundlagen für eine realitätsgetreue Imitation eines Schlafbabys. Ein weiterer Schwerpunkt wird das Micro- sowie das Mono-Rooting sein. Auf diese Weise erlernt jeder Teilnehmer alle wesentlichen Techniken zur Gestaltung einer realistischen Babypuppe. Weitere Informationen gibt es auf der Website der Künstlerin unter www.littlepearls.de.

In-dolls.com

News Home Versus Openingskurs Fair Exhibitions Accommodation Contact



Kleinanzeigen

ANZEIGEN

Porzellan-Rebornpuppen; Strickkleidung-Zubehör; www.puppen-bianca.de

www.puppen-inge.de

Gehäkelte und gestrickte Set's und Garnituren zu verkaufen.
www.rosis-sonnenkinder.com

www.pretty-dolls.de

Alles zum Puppenmachen für Rebornpuppen finden Sie bei www.schnadt.de

Termine für Puppen- und Bärenbörsen:

www.puppenboersen.de
www.puppen-festtage.de
Leokadia Wolfers

Tel.: 01 78/533 56 68 • Fax: 054 51/89 77 45



Puppen Traumland

Produzent der **LITTLE DREAMS COLLECTION**

Fachhändler für Puppen, Puppenbausätze, und Reborn-Zubehör



Versandkostenfreie Lieferung ab 100,- Warenwert (innerhalb Deutschlands)

Bestellen Sie einfach im Internet: www.puppen-traumland.de
oder per Telefon: **Bestell-Hotline: 05454/9339817**

Puppen-Traumland GbR
Eschweg 120
48477 Hörstel-Riesenbeck
Tel: 05454/9339817
E-Mail: info@puppen-traumland.de

www.puppen-traumland.de

Rebornhandel

Einkaufen wo es Spaß macht !

Besuchen Sie unser Fachgeschäft und nutzen sie unsere Angebote vor Ort. Auf über 800 qm nur Puppenzubehör

Rebornhandel
Kretz-Doll-Collection
47608 Geldern-Walbeck
Maasstr.6

Telefon: 02831-2783 / Fax: 02831-980780

E-Mail: Kretz-Doll-Collection@t-online.de

Neu Internet: www.Rebornhandel.de

Laden-Öffnungszeiten

Mo.-Fr. von 10-18 Uhr + Samstag von 10-14 Uhr

Gerne auch nach Termin-Vereinbarung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Kein Internet ?

**Bestellen Sie den neuen
Sommer-Katalog Reborn 2012**



02831- 2783

My Baby

Größe ca. 46cm. RF-Weichvinyl



Wir bieten an:

- Reborn-Bausätze
- Haare + Perücken
- Puppenkörper
- Puppenaugen
- Babykleidung
- Werkzeuge
und vieles mehr....

Puppenkurse

mit Marie-Mischell

Erlernen Sie das Hobby des Puppenmachen mit der Künstlerin Marie-Mischell.



Lilian stehend



Volles Programm Mitgliederversammlung 2012

Zur mittlerweile siebten Mitgliederversammlung des Verbandes, trafen sich vom 25. bis 26. März 2012 zahlreiche Verbandsmitglieder, wie gewohnt im idyllischen Hotel Ahrenberg im hessischen Bad Sooden-Allendorf. Auch in diesem Jahr war erneut viel Disziplin und Durchhaltevermögen angesagt, um die insgesamt 18 Tagesordnungspunkte abzuarbeiten.

Allem voran stand der Geschäftsbericht für das Jahr 2011, der eine erfreulich positive Finanz- und Mitgliederentwicklung aufzeigte. Ohne Beanstandungen durch das Controlling wurden Geschäftsführung und Vorstand durch die Mitgliederversammlung einstimmig entlastet. Um den Zufriedenheitsgrad der kontinuierlich wachsenden Mitgliederanzahl zu optimieren, hat der Verband die Einführung einer aktiven Betreuung beschlossen. Ferner waren, durch den geplanten Aufbau verschiedener Landesorganisationen, Änderungen in der Satzung notwendig.

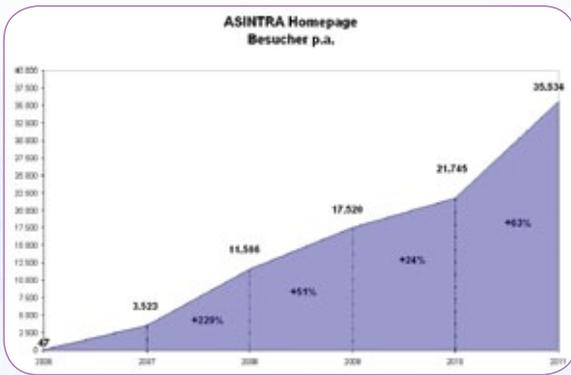
Darüber hinaus wurden, unter Einbindung der Erfahrungen aus der letztjährigen Zertifizierung, sowohl das Bewertungssystem wie auch die Rahmenbedingungen der Zertifizierung weiter optimiert. Ein weiterer Schwerpunkt waren die umfangreichen Marketingmaßnahmen der kommenden zwei Jahre. Gesucht wird nach wie vor eine Reborn-Künstlerin, die den Verband als zweite Vorsitzende im Vorstand repräsentieren möchte.

Reborn-Jahrbuch-Mitwirkung erwünscht

Derzeit denkt der Verband darüber nach, bereits die nächste Version des Reborn-Jahrbuches als englischsprachige Version herauszubringen. Das internationale Interesse an dem Standardwerk wächst kontinuierlich. Dabei darf sich Asintra, die inhaltliche Weiterentwicklung betreffend, künftig insbesondere auch der Unterstützung seiner Partnerorganisation IORA erfreuen.



Die Mitgliederversammlung von Asintra in Bad Sooden-Allendorf war ein voller Erfolg und die Stimmung bestens



Die Besucherzahlen der Asintra-Website steigen stetig an. Diese Tendenz wird durch die Grafik belegt

Dennoch liegt reichlich Arbeit auch in den Händen der Mitglieder. Angefangen vom internationalen Anzeigenmarketing über die Aktualisierung einzelner Kapitel bis hin zur Bildauswahl für die nächste Ausgabe, gibt es wirklich noch viel zu tun. Und um die Produktionskosten möglichst gering zu halten, plant Asintra die komplette Übersetzungsarbeit in Eigenregie durchzuführen. Hierfür wünscht sich der Verband die Unterstützung einer Babypuppen-Liebhaberin mit ausgezeichneten Englischkenntnissen. Perfekt wäre Englisch als Muttersprache. 🦋

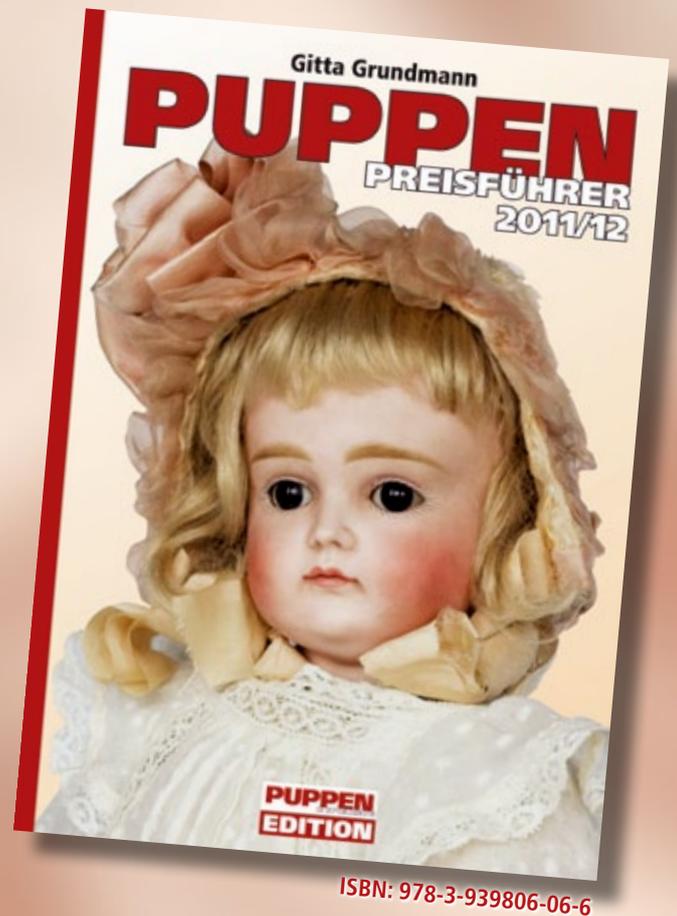
Henryk Konhäuser

Marketing-Pressereferent/in gesucht

Reputation und Akzeptanz in der Öffentlichkeit sind wesentliche Grundlagen erfolgreicher Verbandsarbeit. Beste Beispiele hierfür sind die zweite Auflage des Reborn-Jahrbuches oder auch die kontinuierliche Steigerung der Besucherfrequenz auf der verbandseigenen Website www.asintra.de.

Zur weiteren Optimierung der Öffentlichkeitsarbeit benötigt Asintra dringend Unterstützung – ehrenamtlich, versteht sich. In Abstimmung mit Geschäftsführung und Vorstand, verantworten Sie sämtliche PR-Aktivitäten der Organisation wie die kontinuierliche Pflege der Facebook-Seite, die Aktualisierung der Homepage, Beiträge in Fachmagazinen oder auch die regelmäßige Erarbeitung des geplanten Newsletters. Lieben Sie realistische Babypuppen ebenso wie das geschriebene Wort und sind Sie der deutschen Sprache und Rechtschreibung mächtig? Dann freut sich der Verband auf Ihre Bewerbung. E-Mail: info@asintra.de

Jetzt bestellen



Das neue Standardwerk zur Bestimmung von Puppen

- » Puppen mit Porzellankopf aus deutscher und französischer Produktion im 19./20. Jahrhundert
- » Puppen aus Wachs, Holz sowie Papiermaché
- » Abbildungen von begehrten Raritäten
- » Hintergrundwissen für Puppensammler
- » 224 Seiten, 29,80 Euro

Im Internet:

www.alles-rund-ums-hobby.de

oder telefonisch unter

040/42 91 77-110



Termin	Veranstaltung	Ort	Kontakt
Messen und Börsen Babypuppen			
bis 19.08.2012	Barbie-Ausstellung „Busy Girl“	Stadtmuseum Zweibrücken, Herzogstraße 9/11, 66482 Zweibrücken	Bettina Dorfmann, Telefon: 02 11/76 54 69 E-Mail: bettina.dorfmann@t-online.de
bis 22.09.2012	Sonderausstellungen „Baby Boom“ und „Dolls made in Italy“	Musée de la Poupée-Paris	Musée de la Poupée-Paris, Telefon: 054 51/50 92 82 E-Mail: musee.poupee@noos.fr
bis 30.09.2012	Sonderausstellung „Schöne kleine Welt“	Freilichtmuseum Kommern	Freilichtmuseum Kommern, Telefon: 024 43/998 01 20 E-Mail: michael.faber@lvr.de
bis 07.10.2012	Sonderausstellung „Taufe“	Puppenhausmuseum Basel	Puppenhausmuseum Basel, Telefon : 00 41/0/612 25 95 95 E-Mail: puppenhausmuseum@phm.ch
16.06.-17.06.2012	Reborn/Reallife-Baby-Workshop	Karlsfeld bei München	Angelika-Verena Petersen, Telefon: 081 31/613 96 11 E-Mail: office@puppenangelika.de
17.06.2012	Puppen und Bärenbörse in St. Ingbert/Hassel	St. Ingbert/Hassel	E-Mail: rudi-altmeyer@t-online.de
23.06.2012	Puppen- und Bärenbörse	Aurich/Friesland, Stadthalle	Leokadia Wolfers, Telefon: 054 51/50 92 82 E-Mail: leokadia.wolfers@t-online.de
24.06.2012	Schätzen von Puppen, Bären, Steiftieren und Zubehör	Niederrheinisches Freilichtmuseum	Bettina Dorfmann, Telefon: 02 11/76 54 69 E-Mail: bettina.dorfmann@t-online.de
01.07.2012	Schätzen von Puppen, Bären, Steiftieren und Zubehör	Stadtmuseum Bergkamen	Bettina Dorfmann, Telefon: 02 11/76 54 69 E-Mail: bettina.dorfmann@t-online.de
05.07.2012	Rooting-Nachmittag	Karlsfeld bei München	Angelika-Verena Petersen, Telefon: 081 31/613 96 11 E-Mail: office@puppenangelika.de
07.07.-08.07.2012	StoerteBaer - Die Bärenparty in Hamburg	Bürgerhaus-Jenfeld (Jenfeld-Haus)	Thomas Heße, Telefon: 040/64 55 10 65 E-Mail: hamburg@stoertebaer.de
14.07.-15.07.2012	Reborn/Reallife-Baby-Workshop	Karlsfeld bei München	Angelika-Verena Petersen, Telefon: 081 31/613 96 11 E-Mail: office@puppenangelika.de
15.07.2012	Puppen- und Bärenbörse	Alter Bahnhof, Essen-Kettwig	Leokadia Wolfers, Telefon: 054 51/50 92 82 E-Mail: leokadia.wolfers@t-online.de
16.07.-20.07.2012	Reborn-Workshop	Berghotel Ahrenberg, Bad Sooden-Allendorf (Hessen)	Ursula Konhäuser, Telefon: 043 31/46 94 90 E-Mail: info@littlepearls.de
21.07.2012	Künstlerpuppenausstellung	Traumpuppeninsel im Spreewald	Waltraud Schröder, Telefon: 03 56 03/609 10 E-Mail: Traumpuppen@online.de
02.08.2012	Rooting-Nachmittag	Karlsfeld bei München	Angelika-Verena Petersen, Telefon: 081 31/613 96 11 E-Mail: office@puppenangelika.de
04.08.-05.08.2012	Große internationale Puppenbörse	Hallen Belfort, Brügge	Niesje Wolters van Bommel, Telefon: 00 31/0/578 62 87 67 E-Mail: info@niesjewolters.nl
04.08.-05.08.2012	Sigriswiler Bärenfest	Sigriswil	Corinne und Frank Schröder
06.08.-08.08.2012	Steff-Sommer 2012	Giengen an der Brenz	Margarethe Steiff GmbH, Telefon: 018 05/13 11 00 E-Mail: info@steiff.de

Ausstellung? Börse? Workshop?

Termine senden Sie bitte an:

Wellhausen & Marquardt Medien, Redaktion Babypuppen, Hans-Henny-Jahn-Weg 51, 22085 Hamburg

Telefax: 040/42 91 77-399, E-Mail: redaktion@babypuppen-magazin.de

ANZEIGEN

Renates Puppenträume



Renate Théremín

Kulkwitzer Str. 4
Tel. 0341-4248058
kontakt@theremin.de

04229 Leipzig
0162-9270884
www.theremin.de



*Unser Tipp:
Auch als
Geschenk
ein Hit!*

Rebornen - das können Sie auch!
Ihr erstes Reborn Baby
auspacken und sofort loslegen

Alles was Sie für Ihr erstes eigenes Baby benötigen, im praktischen Komplett-Set:
Hochwertiger Rohling, Haare, Wimpern, Klebstoff, Farbfarben, Füllmaterial, Kleinteile sowie unsere ausführliche Anleitung.

Alles rund um's Rebornen finden Sie bei uns



PuppenAngelika.de
Fachhandel für Reborn-Bedarf
www.PuppenAngelika.de
Nobelstr. 1b - 85757 Karlsfeld

Tel: 08131 / 613 96 11



Cherubim

Die kleinen Engel von Heather Whitehouse

Nicht selten werden Babypuppen mit Koseworten wie „niedlicher Fratz“ oder „Engelchen“ betitelt. Aus diesem Grund könnte der Firmename der Britin Heather Whitehouse nicht treffender sein: Heather's Cherubs – die kleinen Engel. Eben solche entstehen in ihrem Atelier und begeistern Fans in aller Welt.

Die Puppenmacherin Heather Whitehouse lebt zusammen mit ihrem Mann im beschaulichen englischen Dorf Ashton on Trent in den East Midlands. Die Umgebung ist geprägt von Wäldern, Kanälen und dem nahen Fluss. Die Einwohner des Dorfes haben sich – fernab der Großstadt – das urtümliche, bäuerliche Leben bewahrt. „Wir haben nur einen einzigen kleinen Laden im Dorf“, erklärt Heather Whitehouse, „man ist natürlich dadurch sehr eingeschränkt und muss für größere Einkäufe weit fahren. Alle Annehmlichkeiten einer Stadt gibt es bei uns nicht.“ Sie lacht. „Aber eigentlich ist es genau das, was wir an unserer Heimat so schätzen.“

Kreativwerkstatt

Im idyllischen Garten, wo ihr kleines Studio steht, kann sie die Vögel beobachten und liebt es, ihnen bei ihren Aktivitäten zuzusehen. Heather Whitehouse hat viele Jahre lang als Auftragsmalerin gearbeitet. „Mit der Zeit habe ich festgestellt, dass ich lieber male, was ich möchte. Also habe ich aufgehört, Bestellungen anzunehmen.“ Doch nicht nur zweidimensionales Arbeiten liegt der Britin. Seit 2009 kreiert sie Reborn-Puppen und genießt jede Minute ihres Schaffens.





Chloe entstand nach einem Kit von Ann Timmerman und trägt den Titel „Die schlafende Schönheit“

Das Studio von Heather Whitehouse platzt aus allen Nähten. Trotz des herrschenden Chaos' findet die Künstlerin immer alles, was sie braucht. „Das Atelier müsste eigentlich doppelt so groß sein. Aber wahrscheinlich würde es dann auch die doppelte Menge an Interieur beherbergen. Es scheint uns Künstlern oft so zu gehen. Man hat einfach nie genügend Platz und selbst wenn wir ihn hätten, würden wir ihn ausnutzen und mit Dingen füllen, die wir für absolut notwendig erachten.“

Die Anfänge

Auf die Frage, wie sie zu den Reborn-Babys gekommen sei, schwelgt sie einen Moment in Erinnerungen. „Ich besuchte meine Schwester, die mir eine neuerworbene



Heather Whitehouse liebt neben dem Rebornen auch die zweidimensionale Kunst, wie die Malerei



Die kleine Claire versucht das erste Mal etwas zu greifen. Die Bewegung ist in Perfektion eingefangen

Puppe zeigte. Sie drückte mir ein, wie es schien, richtiges Baby in die Arme. Sprachlos, mit angehaltenem Atem und völlig regungslos dastehend schaute ich herab und dachte, es würde leben. Das kleine Geschöpf sah so echt aus, dass ich auf eine Regung wartete, auf ein Zucken der Finger oder einen Wimpernschlag. Ich konnte nicht glauben, dass ich eine Puppe hielt.“

Als die Schwester sie daraufhin bittet, eine Puppe zu machen, kann Heather Whitehouse nicht widerstehen. „In dieser Nacht ging ich zu Bett und konnte vor Aufregung kaum schlafen. Ich bekam diesen Anblick nicht mehr aus dem Kopf und wusste, dass ich süchtig geworden war.“ Sie entscheidet umgehend, dass dieses Medium genau das ist, was ihren Arbeitsalltag in Zukunft ausfüllen sollte. Dies ist der Beginn einer Karriere als vollberufliche Reborn-Künstlerin.





Devines Haare sind perfekt gerootet. Jede noch so kleine Vene wurde nachempfunden. Das Kit stammt von Tamie Young

Malkunst

„Man muss sich die Techniken des Rootings sowie des Malens hart erarbeiten, um Perfektion zu erlangen“, meint die Künstlerin, „aber durch meine Miniaturmalereien hatte ich einen sehr guten Start.“ Beim Rooten steht der Realismus im Vordergrund – das Gefühl, echtes Haar zu berühren. Dennoch bevorzugt sie es, die Haare zu malen. „Egal, wie oft die Garderobe des Babys gewechselt wird – die Haare liegen genauso, wie ich es mir vorgestellt habe. Da gibt es keine Sorge wegen des Stylings oder der manchmal überaus heftigen Liebkosungen besuchender Enkelkinder. Mohair kann schlecht frisiert sein, trocken oder kraus werden.“ Das Malen der Haare sieht Heather Whitehouse als Herausforderung, der sie sich mit Hingabe stellt. „Sammlern empfehle ich immer, vor dem Kauf Rundum-Fotos anzuschauen und alles ganz genau zu betrachten. Man sollte speziell den Kopf von allen Seiten sehen können. Schlecht gerootete oder gemalte Haare ruinieren das ganze Konzept der Puppe.“

Oft wird die Künstlerin gefragt, wie man denn nun diese Techniken erlernt. „Ich habe lange über eine passende Antwort nachgedacht“, lacht sie, „aber ich komme immer wieder auf drei grundlegende Dinge: üben,

üben, üben. Natürlich braucht man gutes Handwerkszeug. Ohne eine ganze Batterie an exzellenten Pinseln und der richtigen Mischung an Farben geht es gar nicht. Die besten Pinsel haben eine feine Spitze, mit der man hauchdünne Linien malen kann.“ Die ersten Versuche mit gemaltem Haar hat die Künstlerin mit den Pinseln gemacht, mit denen sie bei ihren Miniaturbildern die Federn der Vögel gezeichnet hatte. „Wenn es um Farbqualitäten geht, halte ich mich an die Produkte von Genesis. In meinen Augen spiegelt sie am besten die natürlichen Färbungen der Haut, Adern und Venen und natürlichem Haar wider.“

Inspirationsquellen

Heather Whitehouse studiert akribisch Fotos von Neugeborenen und schaut sich ihre vielen Nichten und Neffen an. Sie versucht sich immer wieder an neuen Nuancen von Haut, Venen oder Verfärbungen. „Ich habe, seitdem ich mit dem Fertigen von Reborn-Babys begonnen habe, nie zurückgeschaut. Es bedeutet mir sehr viel, wenn ich etwas erschaffe, was so realistisch wie nur möglich ist. Ich selbst bin meine schärfste Kritikerin.“ Der Tag der Künstlerin beginnt meist um neun Uhr mit dem Gang zum Studio, wo sie malt, Puppen in





Szene setzt, fotografiert und Bestellungen verpackt. Sie arbeitet oft tief versunken bis zum frühen Abend. Trotz der konzentrierten Arbeitsweise beschreibt sie sich als Chaotin, die ihre Pinsel auf dem ganzen Tisch verstreut hat und immer das gewisse Maß an Unordnung zum Arbeiten braucht.

„Wenn ich ein neues Kit beginne, schaue ich es mir oft stundenlang an, bis ich das richtige Gefühl für dieses Baby bekomme. Ich sehe dann, was ich an ihm oder ihr mag und was nicht. Ich erkenne, wie ich etwas durch gewisse Schattierungen hervorheben kann und was ich eher weglassen sollte.“ Die Künstlerin hat noch nie ein Kit zweimal ausgearbeitet. Sie liebt die Aufregung, die die Fertigung einer neuen Puppe mit sich bringt. Außerdem möchte sie ihren Sammlern nur Unikate anbieten

Lebensinhalt

Reborn-Babys haben sich im Leben von Heather Whitehouse einen festen Platz erobert. Sammler aus der ganzen Welt schätzen ihre Arbeit und können sich freuen, da die Künstlerin keine Ambitionen hat, sich einer neuen Aufgabe zu widmen. „Ich möchte genau das tun, was ich jetzt mache, aber immer weiter nach Perfektion streben.“ 🦋

Verena Greene-Christ

Kyra entstand nach einem Bausatz von Gudrun Legler. In Heather Whitehouse Atelier entstehen ausschließlich Unikate



Das Kit Poppy stammt von Romie. Heather Whitehouse schuf daraus einen kleinen schlafenden Jungen



Loinal ist die Verkörperung der Unschuld. Zur Fertigung griff die Künstlerin auf ein Kit von Elisa Marx zurück



Kontakt

Heather's Cherubs

Name: Heather Whitehouse

Adresse: Ashton on Trent, Derby,
Großbritannien

Internet: www.heathers-cherubs.com

E-Mail: heather_whitehouse@yahoo.com

Gewinnspiel

Bausatz Bennet von Karola Wegerich zu gewinnen!

Erst vor drei Jahren entdeckte Karola Wegerich das Modellieren für sich. Doch bereits in dieser kurzen Zeit gewann sie viele namhafte Preise, unter anderem im Jahr 2009 den begehrten Max-Oskar-Arnold-Kleinkunstpreis (Förderpreis). Die Folge: Schon fünf von ihr modellierte Bausätze wurden von verschiedenen Produzenten auf den Markt gebracht. Mit dem Kit Bennet bringt die Erfurterin ihren ersten in Eigenregie hergestellten Bausatz in den Handel. Er wird in Deutschland aus phthalatfreiem, geruchsneutralem Softvinyl produziert, das auch bei Erhitzung keine übermäßigen Gerüche bildet. Das kleine Neugeborene hat eine etwas höhere Stirn, die altersgerechten etwas tieferen Falten unter den Augen, eine klei-



Kopf und Beine sind für einen Neugeborenen altersgemäß gestaltet



Kontakt

Karolas Zuckerschnütchen

Name: Karola Wegerich
Anschrift: Windthorststraße 29,
99096 Erfurt
Telefon: 03 61/345 95 22
Fax: 03 61/345 75 59
E-Mail: kw861@t-online.de
Internet: www.zuckerschnuetchen.com

ne Stupsnase und einen sehr formschönen Mund. Bennet hat 3/4-Arme. Sie sind beide angewinkelt und weisen jeweils links und rechts des Ellenbogens ein kleines Grübchen auf. Die Beine sind ebenfalls 3/4 lang und entsprechend der natürlichen Haltung eines Säuglings ebenfalls angewinkelt.

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir einmal den Bausatz Bennet von Karola Wegerich. Und so macht man mit: Einfach die unten stehende Frage richtig beantworten und die Lösung per Post, Fax oder E-Mail an uns senden.

Frage: Wann gewann Karola Wegerich den Förderpreis beim Max-Oscar-Arnold-Wettbewerb der Stadt Neustadt?

1999

2005

2009

Frage beantworten und Coupon bis zum 1. August 2012 einsenden an:

Wellhausen & Marquardt Medien
Stichwort: Babypuppen-Gewinnspiel
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51
22085 Hamburg

Schneller geht es per E-Mail an redaktion@babypuppen-magazin.de oder per Fax an 040/42 91 77 399

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl Wohnort

Land

Geburtsdatum Telefon

E-Mail

Ich will zukünftig den Babypuppen-E-Mail-Newsletter erhalten.

Einsendeschluss ist der 1. August 2012 (Poststempel). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ebenso die Teilnahme von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Wellhausen & Marquardt Medien und deren Familien. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich zudem damit einverstanden, dass ihr Name im Gewinnfall bei Bekanntgabe der Gewinner veröffentlicht wird. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Babypuppen jetzt als eMagazin.



www.onlinekiosk.de



www.pubbles.de

Weitere Infos auf
www.babypuppen-magazin.de/emag



Schaustücke

Sonderausstellung im Spielzeug Welten Museum Basel



Die Taufe ist eines der wichtigsten Sakramente im Christentum. Aus diesem Grund widmet das Spielzeug Welten Museum in Basel diesem Thema eine große Sonderausstellung. Das frühere Puppenhausmuseum, das im Frühjahr 2012 umbenannt wurde, greift bei der Präsentation von antiker Taufmode auf Babypuppen zurück.

Neben Babypuppen in antiken Taufkleidern werden viele facettenreiche Exponate rund um das Ritual Taufe vorgestellt

In der aktuellen Sonderausstellung „Taufe und vieles mehr“, die noch bis zum 7. Oktober 2012 in Basel zu sehen ist, präsentiert das Spielzeug Welten Museum über 450 einzigartige Exponate zu typischen Taufbräuchen der letzten drei Jahrhunderte. Diese erlauben faszinierende Einblicke in die Herkunft der unterschiedlichen Taufsitzen und -traditionen. Die Schau präsentiert zahlreiche begehrte Sammlerobjekte, darunter aufwändige silberne Rasseln die mit Korallen besetzt sind.

Highlights bilden eine Reihe antiker Taufkleider sowie edle Taufkissen aus Seide mit Brüsseler Spitze. Für eine ansprechende Präsentation dieser wertvollen Kleidungsstücke sorgen insgesamt 25 hochwertige Reborn-Puppen. Der Clou dabei: Die Besucher der Ausstellung beziehungsweise der Museums-Website können noch bis Ende Juli 2012 über die Taufnamen der kleinen Kunstwerke entscheiden und haben dabei die Chance eine von drei Babypuppen zu gewinnen.



Taufbrief mit Originalkarton aus Deutschland, datiert auf den 9. Dezember 1894

Diese Taufgarnitur stammt aus einem adligen Wiener Haushalt, zirka 1880/1890



Vielfalt

Ein großer Teil der Sonderschau widmet sich zudem den Taufgeschenken. Der Brauch der Patengaben wurde erstmals im 13. Jahrhundert in Deutschland nachgewiesen. In der Ausstellung lässt sich diese Tradition über die Jahrhunderte nachvollziehen. Zu den zum Teil auch heute noch beliebten Geschenken der Taufpaten gehören Becher, Besteck und Taufeller, die den Täufling sein Leben lang begleiten. Interessant sind auch die vielfältigen Taufbriefe. Der älteste in der Ausstellung stammt aus dem Jahr 1819. Zahlreiche Original-Fotografien lassen zudem erahnen, wie ein Baby damals für die Taufe ausgestattet wurde. Die Vielfalt der gezeigten Exponate nimmt die Besucher mit auf eine faszinierende Zeitreise zu den Ursprüngen, der Geschichte und der Bedeutung dieses Rituals.

Kontakt

Spielzeug Welten Museum Basel

Adresse: Steinenvorstadt 1
4051 Basel, Schweiz
Telefon: 00 41/612 25 95 95
Fax: 060 63/93 98 47
Internet: www.spielzeug-welten-museum-basel.ch
Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr
Eintritt: Erwachsene: 7,- Schweizer Franken
Ermäßigt: 5,- Schweizer Franken
Kinder bis 16,- Jahre: Eintritt frei



Dieser Wattestorch mit Baby entstand um das Jahr 1930

Im Gespräch mit Laura Sinanovitch

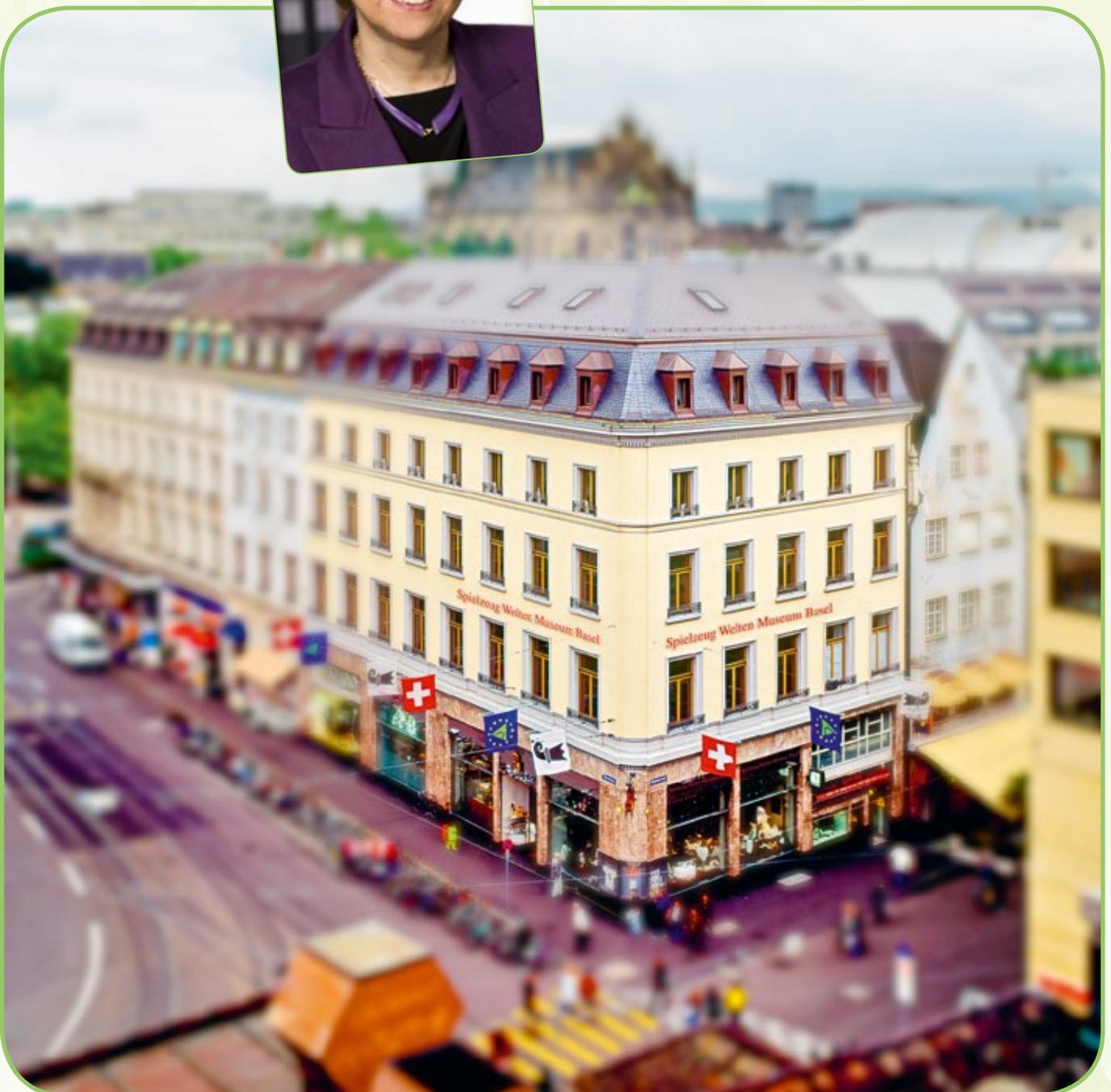
Die Umbenennung des ehemaligen Puppenhausmuseums in Spielzeug Welten Museum Basel im Frühling 2012 sorgte für Furore. Warum wechselt eine Marke, die sich länderübergreifend in ganz Europa einen Namen gemacht hat seinen Namen. In Babypuppen gibt Laura Sinanovitch, die Kuratorin des Hauses, Auskunft zu dem Thema.

Laura Sinanovitch ist Kuratorin und Geschäftsführerin des Museums und konnte als Spielzeugsammlerin ihr Hobby zum Beruf machen



Mit einer Ausstellungsfläche von über 1.000 Quadratmeter ist das Spielzeug Welten Museum Basel das größte seiner Art in Europa. Wie viele Exponate werden in der Dauerausstellung präsentiert?

Im Museum zeigen wir den Besuchern weit über 10.000 Objekte aus allen Bereichen des facettenreichen Themas Spielzeug.





Wo liegt der Sammlungsschwerpunkt?

Unsere Schwerpunkte liegen auf Teddybären, Puppenhäusern, Kaufmannsläden, Karussells, alten Puppen und zeitgenössische Miniaturen im Maßstab 1:12. Die Miniaturensammlung unseres Museums widmet sich zudem einem Bereich der neapolitanischen Volkskunst – dem Krippenbau.

Vor der Umbenennung des Hauses im März 2012 lautete der Name Puppenhausmuseum. Lag der Fokus zunächst, wie der Name vermuten lässt, auf Puppenstuben?

Unser Haus hatte nie Puppenhäuser als Schwerpunkt. Bei der Auswahl des Namens hatten wir seinerzeit einen zu engen Begriff gewählt. Wir gingen davon aus, dass mit dem Logo, das einen Teddybären, ein komplett eingerichtetes Puppenhaus und ein Kinderdreirad zeigt, die Verknüpfung zu Spielzeug klar werden würde. Wir mussten aber über die Jahre feststellen, dass dies nicht der Fall war.

Liegt darin der Grund für die Umbenennung?

Das ist korrekt. Aufgrund des Namens Puppenhausmuseums hatten die meisten Leute eine falsche Vorstellung, was sie in unserem Haus erwarten wird. Die meisten gingen davon aus, dass es eben nur Puppen oder Puppenhäuser gibt und waren dann überrascht, dass wir weitaus mehr zu bieten haben. Vor allem die männlichen Besucher hielt der Name oft ab, das Museum zu besuchen.

Was erhoffen Sie sich von der Umbenennung des Museums?

Da wir uns seit der Eröffnung im Jahre 1998 stetig weiterentwickelt haben, spiegelt nun der Name den Anspruch unseres Hauses wider. Wir zeigen zwar primär Spielzeug aber es finden jährlich zwei Sonderausstellungen zu anderen Themen statt.

Nach welchen Kriterien wählen Sie die Themen für diese speziellen Schauen aus?

In den Sonderausstellungen präsentieren wir Alltagsgegenstände oder stellen Bräuche vor, die zwar jeder kennt, deren Geschichte jedoch häufig im Dunkeln liegt. Diese Events finden sich im Namen des Museums als „Welten“ wieder. Ein gutes Beispiel ist die zurzeit stattfindende Schau zum Thema Taufe. Nicht selten ergeben sich Ausstellungsthemen auch aus Gesprächen mit Sammlern und Künstlern aus den verschiedensten Bereichen.

Hatten Sie bereits vor Ihrer Tätigkeit im Museum eine Affinität zu Puppen Spielzeugen?

Ja, ich bin selber leidenschaftliche Sammlerin von altem Spielzeug. Ich hatte das große Glück, dass ich mit meiner Tätigkeit im Spielzeug Welten Museum Basel mein Hobby zum Beruf machen konnte. 🦋

Tobias Meints

.....ANZEIGEN



**Reallife-Babypuppen
Rootingzubehör
& Seminare**

Heavenly Illusions
Reborn-Artist Jana Günther
Certified ASINTRA Master
Honorary Member of IIORA

Berthelsdorfer Straße 61a
D-09661 Hainichen

Tel. + 49 (0) 3 72 07 / 5 03 26

Internet: www.Heavenly-Illusions.de
e-Mail: heavenly-illusions@t-online.de




Was das Herz begehrt für Rebornkünstler:

- Reborn Bausätze
- Reborn Zubehör
- Reborn Werkzeug
- Accessoires
- Kleidung
- Möbel
- Reborn Kurse





Ich freue mich über Ihren Besuch in meinem Reborn-Shop.
Für Fragen stehe ich gerne auch jederzeit telefonisch zur Verfügung!

Regina Labuc-Hoga
Freesienweg 7 • D-32130 Enger
Tel.: 0 52 24 / 93 86 55
E-Mail: regina@reginaspuppenreich.de
Reborn-Shop: www.reginaspuppenreich.de



**Exklusive Babypuppen
+ Workshops**



von
Ursula Konhäuser
Certified ASINTRA-Master
Board Member of ASINTRA & IIORA
Guild Member of GERBA + D.A.D.E.
Simply Reborn Online Tudor

Anne-Frank-Ring 63 • 24758 Rendsburg
Tel.: +49 (0) 4331.469490
Fax: +49 (0) 4331.469492
E-Mail: ukonhaeuser@littlepearls.de
Homepage: www.littlepearls.de

KEINE VERSANDKOSTEN
ab einem Bestellwert von 25,- Euro

Reborn-Jahrbuch 2012

Ganz egal ob Sammler, Reborn-Künstler, Händler oder Babypuppen-Designer - das vorliegende Jahrbuch bietet wirklich für jeden etwas und erfreut auf 200 farbigen Seiten nicht nur mit neuen, fantastischen Bildern entzückender Babypuppen, sondern auch mit einer Vielzahl wissenschaftlicher und aktueller Informationen.

Artikel-Nummer: 12786
10,00 Euro

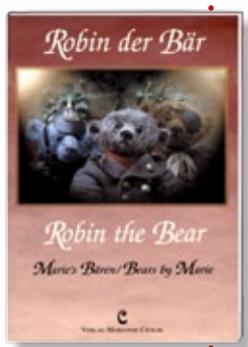


Robin der Bär

Marie Robischon, 88 Seiten

Ein fröhliches Buch über die Bären von Marie Robischon. Mit wunderschönen Bildern und kurzen Darstellungen der Bären in Uniformen, als Seeleute, Piraten und vielem mehr. Fotografiert und geschrieben für alle Bärensammler rund um die Welt und für Leute, die sich in ihrem Herzen einen Platz für den Bären bewahrt haben.

Artikel-Nummer: 11989
17,50 Euro



Käthe Kruse - 100 Jahre, kaum zu glauben

256 Seiten, 350 Abbildungen

Dieses exzellent gestaltete Geburtstagsbuch erzählt die faszinierende Geschichte der Käthe Kruse-Puppen und ihrer Schöpferin. Es zeigt mit emotionalem Text und in beeindruckenden Bildern, was das eigentliche Geheimnis dieser bis heute handwerklich hergestellten Puppen ist - ihre Persönlichkeit, die sie seit einem Jahrhundert so unverwechselbar und liebenswert macht.

Artikel-Nummer: 11474
14,95 Euro

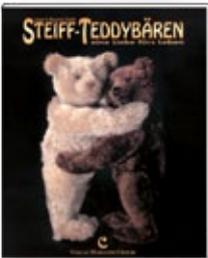


€ 24,95
jetzt € 14,95

Steff-Teddybären - Eine Liebe fürs Leben

Jürgen und Marianne Cieslik
186 Seiten

Artikel-Nummer: 12013
15,50 Euro



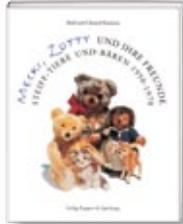
Dieses Buch beschreibt die Anfänge des Teddybären, die fast auf den Tag genau festgelegt werden konnten. Bis auf wenige Ausnahmen ist es gelungen, alle Steiff-Teddybären - Serien und Ausgaben - im Foto darzustellen. Ein wunderschönes Bilderbuch, das gleichzeitig über die unterschiedlichen Typen und Modelle informiert.

Mecki, Zotty und ihre Freunde Steiff-Tiere und Bären 1950-1970

Rolf und Christel Pistorius, 98 Seiten

Die liebevoll arrangierten Szenen enthalten aufschlussreiche Beschreibungen mit allen wichtigen Angaben und Erklärungen zu den nach Tiergruppen, Herstellungs- und Erkennungsmerkmalen geordneten Teddybären und Plüschtieren.

Artikel-Nummer: 12015
25,90 Euro



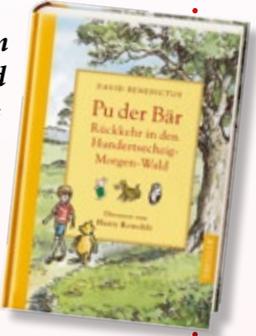
Pu der Bär - Rückkehr in den Hundertsechzig-Morgen-Wald

Text: David Benedictus, Illustrationen: Mark Burgess

Vor 80 Jahren erschien der erste Pu: „Nonsens der Spitzenklasse!“ jubelte der New Yorker Herald Tribune. Pu-Spezialist David Benedictus macht Unmögliches möglich und schickt Christopher Robin erneut in den Hundertsechzig-Morgen-Wald zu Pu, Ferkel, I-Ah und den anderen Freunden. Ist der Bär jetzt schlauer geworden? Damit ist kaum zu rechnen!

208 Seiten

Artikel-Nummer: 11598
14,90 Euro



Puppen-Preisführer 2011/2012

Gitta Grundmann
224 Seiten

Der Preisführer ist eine Orientierungshilfe für Sammler und Liebhaber alter Puppen. Es wurden hauptsächlich Puppen mit Porzellanköpfen deutscher Produktion aus dem 19. und 20. Jahrhundert zeitlich eingeteilt und preislich bewertet. Auch Puppen aus französischer Produktion, Puppen aus Holz, Pappmachee und Wachs sind in diesem Buch zu finden.

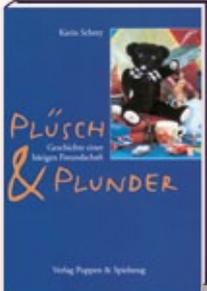
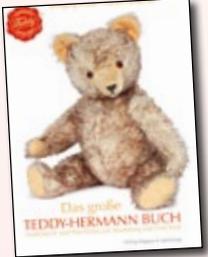
Artikel-Nummer: 11968
29,80 Euro



Das große Teddy-Hermann-Buch - Teddybären und Plüschtiere aus Sonneberg und Hirschaid

Wolfgang Froese und Daniel Hentschel
152 Seiten

Artikel-Nummer: 11485
29,00 Euro



Plüsch & Plunder

Karin Schrey

Als Stefan Plunder an einem schönen Tag im Mai auf einem Flohmarkt einen schwarzen Teddy kauft, weiß er noch nicht, was er sich damit angetan hat - und wie dieser Bär sein Leben verändern wird. Rau, aber herzlich ist die Freundschaft, die ihm das Plüschtier erweist. Und ganz allmählich macht es aus dem „leicht vertrottelten Jungesellen“ ein ganz brauchbares Mitglied der menschlichen Gesellschaft.

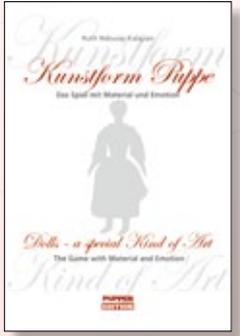
Artikel-Nummer: 12024
12,90 Euro

Kunstform Puppe

Ruth Ndouop-Kalajian

Die Künstlerpuppe ist eine Kunstform, die mit sehr vielen Emotionen verbunden ist. Das Besondere an ihr ist, dass sie immer ein menschliches Abbild darstellt. Die Form und ihre Beweglichkeit, vor allem aber das Gesicht sind die ausschlaggebenden Kriterien. Dazu kommen künstlerische Kriterien wie Abstraktion oder Verfremdung. Die Autorin hat mit Einfühlungsvermögen und Verständnis 28 Puppenkünstlerinnen aus Europa porträtiert.

29,80 Euro
Artikel-Nummer: 12662



Besuchen Sie auch unseren Online-Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de

Einen Bestell-Coupon finden Sie auf Seite 29.

Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120

E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

Bitte beachten Sie, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden. Diese betragen maximal 5,- Euro innerhalb Deutschlands. Auslandspreise gerne auf Anfrage.



PUPPENMAGAZIN

KENNENLERNEN FÜR 11,50 EURO



2 für 1
Zwei Hefte zum
Preis von
einem

Jetzt zum Reinschnuppern:

Ihre Schnupper-Abo-Vorteile

- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Versand direkt aus der Druckerei
- ✓ 11,50 Euro sparen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

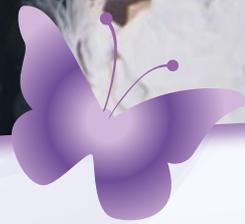


Direkt bestellen unter
www.puppenmagazin.de
oder telefonisch unter 040 / 42 91 77-110

**Jetzt auch als eMagazin
und Printabo+ erhältlich.**

Mehr Informationen unter www.puppenmagazin.de/emag





Festwoche

Familientreffen in Sonneberg und Neustadt

Es gibt Termine, die sind einfach Pflicht. Das gilt für nahezu alle Sparten und natürlich auch für die Puppenszene. Eines der wichtigsten Events ist die traditionelle Festwoche um das Teddy- und Puppenfest in Sonneberg sowie das Rebornfestival in Neustadt. Künstler und Enthusiasten kommen hier zu einem ganz besonderen Familientreffen zusammen.



Am Stand vom Dessauer Puppenklub gab es neben Reborns auch die passende Kleidung



Steffi Völkner fertigt ausschließlich hochwertige Unikatpuppen



Sonneberg – der Name dieser Stadt steht wie kein anderer für die traditionsreiche Spielzeugherstellung in Deutschland. Auf die Geschichte dieses Handwerks sind die Einwohner der thüringisch-bayerischen Grenzregion besonders stolz und ehren das Andenken durch eine Woche, die ganz im Zeichen des Spielzeugs steht. Neben traditionellen Teddybären und Künstlerpuppen standen auch in diesem Jahr wieder Reborns im Fokus des Interesses. 

Kontakt

Internationales Reborn Festival

Kontakt: Dorothea Petzold
Telefon: 03 76 06/37 68 60
Telefax: 03 76 06/37 68 80
Internet: www.dp-modelle.de
Email: mail_an@dp-modelle.de



Für Christel Brenner ist Sonneberg stets ein besonderes Event, auf das sie besonders hinfiebert



Dorothea Petzold organisierte zum fünften Mal das Reborn Festival in Neustadt



Die aktuellen Produkte und die beliebten Monatspuppen von Hedi stellte das Werkhaus vor



Ramona Nitsche fertigt unter dem Label Puppenwerkstatt Rani Babypuppen und bietet die passenden Outfits an



Gerlinde Feser (links) bot an ihrem Stand in Sonneberg verschiedene Workshops und aktuelle Neuheiten an



Doris Stannat ist bekannt für ihre lebensechten Babypuppen und ihre Arbeit für das amerikanische Unternehmen Master Piece Dolls



Auch im Ausland findet die Festwoche in Sonneberg und Neustadt große Beachtung. Aus Russland waren Tatiana Zorn (links) und Galina Gaysina zu Gast

Birger Engel, Vorsitzender der Vereinigten Teddy-Bären und Spielzeugfreunde, lockt jedes Jahr eine illustre Ausstellerschaft nach Sonneberg



Romie's Babys ist der Name von Romie Strydoms Unternehmen. Sie fertigt mit Vorliebe ethnische Babypuppen

Kontakt

Internationales Teddy- und Puppenfest

Kontakt: Birger Engel
Telefon: 095 62/85 45
Internet: www.teddyundpuppenfest.de
Email: birger.engel@t-online.de





Petras kleine Engel heißen die Geschöpfe von Petra Planer. Die Künstlerin hat seit Kurzem einen neue Homepage: www.petraskleineengel.com



Christa Rogotzki fertigt neben Reborns auch niedliche Äffchen. Die Künstlerin hat früher viel mit Porzellan gearbeitet, heute verwendet sie am liebsten Vinyl

Renate Théremin stellte ihre aktuellen Kreationen vor. Darunter Blue Belle von Iris Klement, Kyra von Eva Helland, Maurice von Evelina Wosnjuk und Molly von Gaby Jaques



Jacqueline Kramer bietet neben Babypuppen auch das passende Zubehör sowie verschiedene Outfits an



Während Tochter Susi Bären fertigt, hat sich Bettina Börner auf das Kreieren von Babypuppen spezialisiert. Die Künstlerin war mit viel Freude in Neustadt dabei





Krümelchen

Prototyp im Test: Emma von Marjorie Trieschmann

Die Modellistin Marjorie Trieschmann ist seit mehr als 30 Jahren fester Bestandteil der internationalen Puppenszene. Ihre Liebe zum Modellieren fand die Wahlhessin, die bereits für Ashton Drake Babypuppen gestaltet hat, über das Reproduzieren von Puppen. Exklusiv in Babypuppen stellt Ursula Konhäuser den Prototyp des Kits Emma vor.





Schwarzes Yearling Mohair unterstreicht Emmas typischen, afroamerikanischen Look



Da Emmas 3/4 lange Arme unterschiedlich stark angewinkelt sind, kann man viele unterschiedliche Posen realisieren



Das von ihr selbst produzierte Reborn-Kit Emma präsentiert Marjorie Trieschmann, die im hessischen Nidda zuhause ist, während der Puppenfesttage 2011 in Eschwege erstmals der Öffentlichkeit. Die Bausätze stammen nach Angaben der Produzentin aus deutscher Produktion und sind unter Verwendung von phtalatfreiem Vinyl hergestellt. Entsprechend angenehm geruchsneutral verhält sich denn auch das Material. Sowohl nach dem Auspacken als auch bei den späteren Trocknungsdurchgängen sind keine übermäßig störenden Ausdünstungen feststellbar. Auch ist das Material durchgängig dick und nicht zu beanstanden. Weder bei der Bearbeitung selber noch unter Anwendung des Licht- und Durchschein- tests sind Schwachstellen auszumachen. Die Farbe des Vinyls weicht vom derzeitig handelsüblichen Standard ab. Es verfügt über einen dunkleren Grundton. Liebhabern dunkelhäutiger Babypuppen dürfte dies sehr entgegenkommen. Natürlich ist auch nach wie vor die Gestaltung einer hellhäutigen Babypuppe möglich. Hierzu sind allerdings einige Neutralisations- schichten erforderlich.

Propper

Um Emma einen typisch afroamerikanischen Look zu geben, bietet es sich an, schwarzes Yearling Mohair zu verwenden. Dieses ist etwas stärker und kommt den echten, ethnischen Vorbildern einfach näher. Beim Rooten fällt auf, dass der Kopf etwas fester ist als der Durchschnitt. Er verfügt über einen höheren Shore-Härtegrad. Das bedeutet: Der Widerstand beim Einstechen der Nadel ist höher als bei vergleichbaren Bausätzen. Um diesen Effekt ein wenig zu kompensieren, empfiehlt es sich in jedem Fall die zu bearbeitenden Flächen entsprechend zu erwärmen

und somit den Widerstand beim Einstechen der Rooting- Nadel zu reduzieren. Diese Maßnahme beugt darüber hinaus dem Abbrechen der Nadeln vor.

Die Gesichtsform kann man als nahezu quadratisch bezeichnen. Die kleine Maus verfügt über einen interessierten, ja fast nachdenklichen Gesichtsausdruck. Um den Eindruck einer afroamerikanischen Babypuppe noch zu verstärken, fiel die Entscheidung zugunsten von braunen, mundgeblasenen Glasaugen. Diese lassen sich nicht nur problemlos einsetzen, sondern schließen darüber hinaus auch noch passgenau mit den Ober- und Unterlidern ab, sodass keine sichtbaren Lücken entstehen. Dabei fällt auf, dass die Augen leicht asymmetrisch erscheinen, was in der Realität durchaus vorkommt.



Zum Bausatz gehören 3/4-Beine, die sich über speckige Ober- und Unterschenkel und detaillierte Fußlinien auszeichnen



Der Bausatz Emma ist komplett aus geruchsfreiem deutschem Vinyl gefertigt und verfügt über eine dunklere Farbe. Dies kommt Liebhabern von ethnischen Babypuppen entgegen

Das Näschen ist typisch klein modelliert mit einer ausdrucksprägenden Querfalte am Ende der Nasenwurzel. Die Nasenspitze liegt relativ weit oben, sodass in der Frontalansicht der Blick automatisch in die mitteltief ausgebildeten Nasenhöhlen fällt. Aufgrund der Physiognomie fiel die Entscheidung, die Nasengänge nicht aufzubohren, um den diesbezüglichen Aufmerksamkeitseffekt nicht zu fördern. Außerdem verfügt Emma über zwei ausgesprochen wohlgenährt aussehende Pausbäckchen.

Gliedmaßen

Zum Bausatz gehören beidseitig über so genannte 3/4 Beine, die um zirka 90 Grad angewinkelt sind. Dabei sehen Ober- und Unterschenkel erfreulich „speckig“ aus. Die Zehen beider Füßchen sind nicht einzeln ausgeführt. Die Fußlinien sind gut erkennbar. Emmas ebenfalls 3/4 lange Arme hingegen sind unterschiedlich stark angewinkelt und bieten viel Spielraum für verschiedene, babytypische Posen. Der Daumen sowie der kleiner Finger der linken Hand sind dabei vereinzelt. Bei den Fingern der rechten Hand sind die beiden Mittelfinger miteinander verbunden. Der Rest ist getrennt. Anders als bei den Fußlinien, sind die Handlinien weniger stark ausgebildet. Die Nagelplatten an Händen und Füßen sind sehr realistisch gestaltet und lassen auf diese Weise eine naturgetreue Darstellung zu.

Bewertung

Anatomie:	★	★	★	★	★
Qualität:	★	★	★	★	★
Preis-Leistung:	★	★	★	★	★

Proportional

Obwohl Emma mit einer gemessenen Größe von rund 51 Zentimeter und einem den Proportionen angemessenen Gewicht von etwa 2.200 Gramm eher die typischen Eckdaten eines Neugeborenen aufweist, lässt insbesondere der Gesichtsausdruck des Modells auch die Imitation eines etwas älteren Babys zu. Dabei dürfte die etwas dunklere Vinylgrundfarbe gerade für Freunde ethnisch gestalteter Babypuppen ein Gewinn sein. Zusammen mit dem optional erhältlichen Einbindekörper kostet der Bausatz 69,- Euro. Ohne Körper schlägt er mit 59,- Euro zu Buche. Damit liegt dieses Kit im mittleren Preissegment und dürfte gerade für Liebhaber etwas dunklerer oder ethnischer Hauttöne ein echter Gewinn sein. Das Vinyl-Kit Emma ist auf insgesamt 350 Stück weltweit limitiert. 🦋

Ursula Konhäuser

Bezug

Name:	Marjorie Trieschmann
Adresse:	Hopfengasse 32, 63667 Nidda
Telefon:	060 43/83 72
Internet:	www.dollypop.de.vu
E-Mail:	mt.dollypop@gmx.de
Preis:	69,- Euro (inkl. Körper)
Bezug:	direkt





Von den Proportionen her entspricht Emma einem Neugeborenen. Das Gesicht imitiert jedoch auch die Mimik eines älteren Babys



ANZEIGEN

www.teddys-kreativ.de

for Dreams and More
rebornshop.at

Im Internetshop von rebornshop.at finden sie fertige Rebornpuppen sowie eine große Auswahl an Reborn-Bausätzen. Zusätzlich steht ein umfangreiches Sortiment an Reborn-Materialien, Werkzeugen und Puppen-Accessoires für das wunderschöne Reborn-Hobby zur Verfügung! Speziell für Anfänger werden verschiedene Startersets und eine umfangreiche Rebornanleitung angeboten.

www.rebornshop.at
Susanne Göschl
Grabenfeldstrasse 11
A - 3812 Groß-Siegharts

office@rebornshop.at
+43 664 73 48 20 48

Rebornzubehör • Rebornpuppen • Rebornkurse

Impressum Babypuppen

Herausgeber
Tom Wellhausen
post@wm-medien.de

Redaktion
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51
22085 Hamburg

Telefon: 040/42 91 77-300
Telefax: 040/42 91 77-399
redaktion@wm-medien.de

**Es recherchierten, testeten,
bastelten und schrieben für Sie:**

Leitung Redaktion/Grafik
Jan Schönberg

Chefredakteur
Jan Schönberg (V.i.S.d.P.)

Redaktion
Christiane Aschenbrenner,
Mario Bicher, Thomas Delecat,
Tobias Meints, Jan Schnare,
Stefan Strobel

Redaktionsassistentz
Dana Baum

Autoren, Fotografen & Zeichner
Lilo Gehrke,
Verena Greene-Christ,
Jana Günther,
Ursula Konhäuser,
Sabine Kreidermacher

Grafik
Monika Blumtritt, Julia Ewers,
Jannis Fuhrmann, Martina Gnaß,
Tim Herzberg, Kevin Klatt,
Bianca Kunze,
grafik@wm-medien.de

Verlag
Wellhausen & Marquardt
Mediengesellschaft bR
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51
22085 Hamburg

Telefon: 040/42 91 77-0
Telefax: 040/42 91 77-199
post@wm-medien.de

Geschäftsführer
Sebastian Marquardt
post@wm-medien.de

Verlagsleitung
Christoph Bremer

Anzeigen
Sebastian Marquardt (Leitg.)
André Fobian
anzeigen@wm-medien.de

Abo- und Kunden-Service
Leserservice Babypuppen
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
service@babypuppen-magazin.de

Druck
Werbedruck GmbH Horst Schreckhase
Dörnbach 22, 34286 Spangenberg
Telefon: 056 63/94 94
Telefax: 056 63/939 88-0

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Printed in Germany.

Copyright
Nachdruck, Reproduktion oder sonstige
Verwertung, auch auszugsweise, nur mit
ausdrücklicher Genehmigung des Verlages.

Haftung
Sämtliche Angaben wie Daten, Preise,
Namen, Termine usw. ohne Gewähr.

Bezug
Babypuppen erscheint viermal jährlich.

Einzelpreise
Deutschland € 6,50
Österreich € 7,20
Schweiz SFR 12,80
Italien € 7,90

Bezug über den Fach-, Zeitschriften-
und Bahnhofsbuchhandel.
Direktbezug über den Verlag.

Abonnement
Abonnement-Bestellungen über den
Verlag. Jahres-Abonnement für:

Deutschland
€ 22,50
Ausland
€ 26,00
Printabo+
Das Digital-Abo für Print-Abonnenten
www.babypuppen-magazin.de/emag
€ 5,00

Das Abonnement verlängert sich jeweils
um ein weiteres Jahr, kann aber jederzeit
gekündigt werden. Das Geld für bereits
bezahlte Ausgaben wird erstattet.

Grosso-Vertrieb
VU Verlagsunion KG
Postfach 5707
65047 Wiesbaden
Telefon: 061 23/620-0

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann
keine Verantwortung übernommen wer-
den. Mit der Übergabe von Manuskripten,
Abbildungen, Dateien an den Verlag ver-
sichert der Verfasser, dass es sich um Erst-
veröffentlichungen handelt und keine
weiteren Nutzungsrechte daran geltend
gemacht werden können.

wellhausen
& Marquardt
Mediengesellschaft

Vorschau

**Heft 04/2012 erscheint
am 21. September 2012**

Dann berichten wir unter anderem ...



**... über das Szene-Jubiläum
von Ursula Konhäuser, ...**



**... präsentieren die Anleitung
für ein Häkeljäckchen ...**



**... und stellen das Kit Bennet
von Karola Wegerich vor.**

50

Babypuppen

www.babypuppen-magazin.de

Babypuppen

www.babypuppen-magazin.de

KENNENLERNEN FÜR 6,50 EURO



2 für 1
Zwei Hefte zum
Preis von
einem

Jetzt zum Reinschnuppern:

Ihre Schnupper-Abo-Vorteile

- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Versand direkt aus der Druckerei
- ✓ 11,50 Euro sparen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher



Direkt bestellen unter
www.babypuppen-magazin.de
oder telefonisch unter 040 / 42 91 77-110

Jetzt auch als eMagazin
und Printabo+ erhältlich.

Mehr Informationen unter www.babypuppen-magazin.de/emag



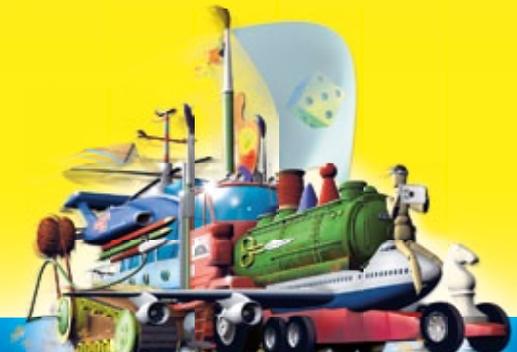
modell hobby Spiel

5.-7. Oktober 2012

Neuheiten aus der Kreativbranche – spannend - informativ - vielseitig!



- Sächsisches Puppen- und Bärenreffen
- Workshops zur Puppen- und Teddy-Herstellung
- Preisverleihung „Schönstes Reborn-Sweetie“
- Basteln, Malen, Handarbeiten: Workshops, Materialien, Zubehör, neueste Trends und außerdem:
 - Brett-, Würfel-, Karten- und andere Spiele zum Testen
 - große Modellbahn-Anlagenschau
 - Auto-, Flug- und Schiffsmodellbau mit faszinierenden Vorführungen



www.modell-hobby-spiel.de

Online-Tickets unter
www.modell-hobby-spiel.de/ticket